



Weiz
Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 379

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
November 2017



Narrenwecken: Start in den Fasching s. 45
Service im Portrait: Stadtservice s. 4 - 7
Blackout-Vorsorge im W.E.I.Z. s. 20



Inhalt

GEMEINDE 03-14

Service-Reportage: Stadtservice
Nationalratswahl 2017 Stadtgemeinde Weiz
Jugendlicher Städteaustausch
Neue Heimat für Zivilschutz
Sie fragen – wir antworten!
Neuer Wirtschaftshof feierlich eröffnet

WIRTSCHAFT 15-24

Erfolg von Handelskampagne bestätigt
Erfolgreiches Birkfelder Straße Fest
„Mobilität“ und „Energie“ auf der Weihnachtsmesse
Klimaschutz-Initiative mit Blackout-Vorsorge

UMWELT 26-28

Kleine Bohne, große Wirkung!
Zwei Jahre Büro für Mobilität & Umwelt
Gewinnbringender Büchertransport
Internationale Chestnut-Projekttreffen
Mobilitätsbefragung
Radfahren einmal anders!

SPORT 41-43

Neue Banden in der Eishalle
Fecht-Silbermedaille für Felix Purkarthofer
Vereinsmeisterschaft ASKÖ Tennis Weiz
Badminton für Gehörlose

KULTUR 44-50

Gastspiel des Wiener Kabinettheaters
Steiermark-Tag am Wiener Wiesen-Fest
Weizer Artothek
Start in die neue Faschingssaison
Weizer Zeitzeugen erinnern sich
Veranstaltungstipps
Erfolgreicher Stadt-Land-Ball
Weizer Konzertabo 2018
Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 20.11.2017, 19 .00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember/Jänner 2017: Montag, 20.11.2017

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 379, Jahrgang 39, November 2017
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!



Erfolgreicher Start für den Monatsmarkt Krottendorf

Spätsommerwetter, Unterhaltung, Geselligkeit und ein vielfältiges Angebot für Groß und Klein. Bei diesen optimalen Rahmenbedingungen war es nicht verwunderlich, dass das Publikumsinteresse für den ersten Monatsbauernmarkt vor der Servicestelle Krottendorf enorm groß war. Für mich war es eine Freude zu sehen, welches Engagement und welchen Einsatz die jungen SelbstvermarkterInnen aus dem Ortsteil Krottendorf und der unmittelbaren Umgebung – mit organisatorischer Unterstützung durch Engelbert Hierzer und Axel Dobrowolny – aufgebracht haben. Dafür sei ihnen mein herzlicher Dank ausgesprochen. Damit ist es uns gelungen, Ihnen nun einmal im Monat als Ergänzung zum traditionellen Bauernmarkt am Hauptplatz verschiedenste bäuerliche Produkte beim Monatsmarkt im Ortsteil Krottendorf anzubieten. Der Erfolg des ersten Marktes garantiert wohl, dass für die nächsten Termine – 10.11., 7.12. und 12.1.18 – das Publikumsinteresse wieder sehr groß sein wird.

Kreisverkehr Büchl fertiggestellt

Termingerecht und ohne wesentliche Verkehrsbehinderungen ist es uns noch im Oktober gelungen, die Arbeiten am neuen Kreisverkehr Weiz-Ost auf der B72 großteils fertig zu stellen. Auch wenn die Markierungen noch aufgebracht und Kleinarbeiten durchgeführt werden müssen, ist bereits jetzt eine Verbesserung der Verkehrssituation festzustellen. Die Probleme an der Ausfahrt Büchl in Richtung B72 sollten nun der Vergangenheit angehören. Hervorheben möchte ich die Tatsache, dass es allein die Stadt Weiz war, die die Finanzierung dieser wichtigen Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit übernommen hat.

Bau der Wasserleitung nach Büchl

Noch diesen Herbst werden wir mit dem Bau der Wasserleitung nach Büchl einen weiteren Schritt zur Sicherung und zum Ausbau der Infrastruktur im Ortsteil Krottendorf in Angriff nehmen. Künftig können wir dadurch sicherstellen, dass die Wasserversorgung von

Büchl, Nöstl und des Abfallsammelzentrums Büchl auch in Notsituationen gewährleistet wird. Die Bereitstellung infrastruktureller Einrichtungen im gesamten Gemeindegebiet ist für mich als Bürgermeister eine wesentliche Aufgabe meiner Tätigkeit. Die hervorragenden Wirtschaftsdaten – im vergangenen Monat hat unser Arbeitsmarktbezirk erneut die niedrigste Arbeitslosigkeit im gesamten Bundesland aufgewiesen – unterstützen uns dabei, die notwendigen Maßnahmen zu treffen und auch umsetzen zu können.

Bus- und Zughaltestellen werden überdacht

Die neue Bushaltestelle in der Siegfried-Esterl-Gasse hat sich gut bewährt. Leider fehlen noch die Überdachungen der gesamten Haltestellenanlage für die Landesbahn in der Kapruner Generator Straße sowie für die neue Bushaltestelle. Die Landesbahn wird das Projekt erst in den nächsten Monaten (April 2018) umsetzen können. Auch im Bereich der Haltestelle Weiz-Nord wird eine überdachte Wartezone eingerichtet.

Toiletten Siegfried-Esterl-Gasse und Friedhof Weizberg

Die neue öffentliche Toilettenanlage bei der Zug- und Bushaltestelle Weiz-Mitte in der Siegfried-Esterl-Gasse wurde Ende Oktober in Betrieb genommen. Die endgültige Fertigstellung erfolgt erst mit der Einbindung in die Überdachung der Bushaltestelle im Frühjahr 2018. Da sich der Seniorenbeirat so engagiert für eine Toilettenanlage beim Friedhof ausgesprochen hat, haben sich die Gemeinden Naas, Mortantsch, Mitterdorf, St. Ruprecht, Thannhausen und Weiz in Zusammenarbeit mit der Friedhofsverwaltung entschlossen, beim Friedhof am Weizberg eine öffentliche Toilette zu errichten. Nunmehr konnte, passend zum Allerheiligentag, diese Anlage eröffnet und freigegeben werden.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

Deine Stadt IM PORTRÄT

Service – Reportage | Teil 2: Stadtservice

Vom Wahlservice bis zur Eheschließung



Das Team des Stadtservice Weiz

Ein gutes Jahr ist es her, dass aus dem Bürgerbüro das neue Stadtservice wurde. Zum neuen Namen gab es auch eine neue Adresse: Das Stadtservice ist nun im Erdgeschoß des Kunsthhauses angesiedelt – die moderne Einrichtung mitten in der Stadt ist die erste Anlaufstelle bei Bürgeranfragen.

Einladend, hell und großzügig gestaltet sind die Stadtservice-Räumlichkeiten, die sich in die Glasfassade des Kunsthhauses harmonisch einfügen. Die Verbindung zwischen Kunsthhaus und Stadtservice ist nicht nur eine räumliche, sondern auch eine personelle: Johann König leitet beide Einrichtungen. Was ihm am Stadtservice wichtig ist: „Kompetenz, Serviceorientierung und Bürgernähe“, sagt er.

Alles an einem Ort

„Im Stadtservice decken wir die wichtigsten Bereiche ab, in denen der Bürger und die Bürgerin mit der Stadt zu tun hat. Und das passiert an einer Stelle, hier können alle normalen Behördenwege erledigt werden, vom Meldewesen bis zum Standesamt. Auch der Sozialbereich, Sport und der Kontakt mit Kulturinteressierten ist

Infobox

Sprechstundenangebot

Jeden Dienstag, 10 bis 12 Uhr: Alles rund um das Thema **Pflege** (Heimhilfe, Hauskrankenpflege, 24-Stunden-Betreuung, Pflegeheime...) mit Roswitha Zierler (Volkshilfe Weiz)

Jeden Montag von 9 bis 12 Uhr: **Demenzberatung** mit Rosi Kouba

Jeden ersten Montag im Monat von 9 bis 10 Uhr: Sprechstunde des **Seniorenbeirates** mit Josef Kornberger

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr: Beratung in **Wohnungsangelegenheiten** mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer hält Ihre Sprechstunden ebenfalls im Stadtservice ab, ebenso **Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold** und einmal im Monat **Bgm. Erwin Eggenreich**.

hier an einer Stelle zusammengefasst“, erklärt Johann König. Eine detaillierte Auflistung über alle Leistungen gibt es auf der Website unter [service/stadtservice](#).

Darüber hinaus werden im Stadtservice zahlreiche Sprechstunden angeboten, die laufend erweitert werden. So soll in den nächsten Monaten die Mietervereinigung dazukommen. Ziel sei es, die WeizerInnen bei ihren Anliegen fachkundig und serviceorientiert zu unterstützen. Nach einem Jahr Stadtservice wird eine Kundenbefragung gestartet. Als Dankeschön werden unter allen Teilnehmenden Preise verlost, so König.

Die Meister der Stimmzettel

Ein Bereich, der in den letzten Wochen besonders gefragt war, ist das Wahl- und Meldewesen. Günter Rechberger und Viktor Wolf ist es zu verdanken, dass bei der Nationalratswahl am 15. Oktober alle Wähler erfasst, Wahlkarten bearbeitet und Stimmzettel auf die Wahllokale aufgeteilt wurden. „Die Wahl ist natürlich Stress“, so Günter Rechberger.



Viktor Wolf und Günter Rechberger wachen über die Wahlurnen

Schon zwei Monate vor dem Stichtag beginnen die Arbeiten. Rund 10.400 Stimmzettel für 13 Wahlsprengel wurden übernommen, die mussten durchgezählt werden, und, wenn die Anzahl nicht korrekt ist, der BH gemeldet werden. Der Wahltag selbst ist für beide ein Arbeitstag, und das von 6 Uhr früh weg – „open end“ betont Günter Rechberger. „Bei uns laufen die Fäden zusammen, wenn es Probleme gibt in den Sprengeln, müssen wir hin“, so Wolf.

An- und Ummeldungen aller Art

Neben den Aufgaben rund um eine Wahl, ist hier auch das Meldeamt angesiedelt. Anmelden, ummelden, oder beispielsweise eine Pflegerin anmelden – das übernehmen Wolf und Rechberger. Auch Lebensbescheinigungen werden hier ausgestellt, und statistische Aufzeichnungen geführt, etwa über Nächtigungszahlen. Wer einen Strafregisterauszug braucht, ist ebenfalls hier richtig.



Foto: Fleck

Stadtservice Weiz (im Kunsthaus)

Öffnungszeiten: Mo-Mi, Fr: 8-16 Uhr, Do: 8-18 Uhr,
Adresse: Rathausgasse 3, 8160 Weiz (Kunsthaus)

Wichtige Leistungen im Überblick:

Soziales: Unterstützung bei Anträgen (Wohnunterstützung, Pflegegeld...), Beratungen, Zuschüsse, Behindertenwesen, Schulstartgeld, Kautionsfonds, Mobile Dienste...

Mobilität: Verbundkarten-Ausgabe, ÖBB-Zuschuss, WASTI-Gutscheine...

Serviceleistungen: Familienpass, Ferienprogramm, Ö-Ticket-Verkauf, Kundhaus-Friends, WEIZCARD

Fundbüro

Meldeamt: An-, Ab- und Ummeldungen, Strafregisterauszug, Statistik...

Wahlservice

Standesamt: Trauungen, Ausstellung von Urkunden (zB bei Geburt oder Todesfall), Staatsbürgerschaftsangelegenheiten, Statistik, Vaterschaftsanerkennung...

Hundeanmeldungen

Sport: ATUS & Vereinsnetzwerk, Veranstaltungen, Unterstützung für Vereine...



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Außenstelle Krottendorf

BürgerInnen aus dem Ortsteil Krottendorf können einen Großteil ihrer Amtswege auch in Krottendorf selbst erledigen – ergänzend zum Stadtservice gibt es weiterhin eine eigene Servicestelle für den Ortsteil. Die Liste der angebotenen Leistungen ist zwar nicht ganz ident, das An- und Ummelden, Anmelden zum Ferienprogramm, diverse Antragsstellungen, die Ausgabe von Verbundkarten und vieles andere kann aber bei Manuela Schinagl erledigt werden. Auch die WEIZCARD wird bei ihr ausgegeben, und diverse Veranstaltungen des Ortsteils betreut und organisiert. Manuela Schinagl ist seit etwa einem Jahr die Ansprechpartnerin in der Servicestelle Krottendorf.



Fotos: Fleck

Manuela Schinagl betreut die Servicestelle Krottendorf

„Bei mir läuft alles geballt zusammen. Es sind diverse Anfragen von Bürgern, etwa wenn eine Straßenlampe defekt ist, oder der Kanal verstopft ist, dann leite ich das an die jeweilige Abteilung weiter“, erzählt Schinagl. Bei spezielleren Themen – etwa aus dem Sozialbereich – stellt Manuela Schinagl dann den Kontakt zu den KollegInnen vom Stadtservice her. Verwaltet werden von ihr auch die Saalbelegung und administrative Aufgaben rund um den Garten der Generationen.

Die Hochzeitsexperten

Sehr häufig kommen hier Anfragen von Brautpaaren, die gerne im Garten der Generationen heiraten möchten. Mit ihnen hat es auch das Team vom Standesamt zu tun, das im Stadtservice angesiedelt ist: Dietmar Maitz, Christoph Jaritz, Jana Bauer und Viktor Wolf sind die Experten für's Heiraten in Weiz und darüber hinaus. Sie betreuen neben Weiz auch die Gemeinden Naas, Mortantsch und Thannhausen. Ihre Aufgabe ist es, Urkunden auszustellen, wenn ein Kind auf die Welt kommt, ein Paar heiratet oder auch wenn jemand stirbt, also in allen Fällen, wo sich der Personenstand ändert. Darüber hinaus werden Ehefähigkeitszeugnisse und Vaterschaftsanerkennungen ausgestellt.



Viktor Wolf, Dietmar Maitz, Jana Bauer und Christoph Jaritz: Die Ansprechpartner für Trauungen

Trend zur Spontan-Hochzeit

„Zwischen 90 und 120 Hochzeiten haben wir im Jahr“, erklärt Dietmar Maitz. Verpartnerung sei bisher noch keine dabei gewesen. Zwei Trends stellt das Team fest: Geheiratet wird immer spontaner, manchmal gleich am selben Tag, sagt Christoph Jaritz. Möglich ist das, weil keine Trauzeugen mehr verpflichtend dabei sein müssen. Und der zweite Trend: „Es gibt nicht mehr den typischen Hochzeitsmonat Mai“, so Jaritz. Geheiratet wird das ganze Jahr, gern im Herbst, und manchmal auch im Winter. Selbst die Urlaubszeit wird gut genutzt: Im Juli und August fanden heuer teilweise sieben bis acht Hochzeiten am Tag statt. „Gerade, wenn so ein typisches Datum ist, häuft sich das“, so Jana Bauer. Für den 18.8.2018 rechnen die Standesbeamten mit sehr vielen Anfragen.

Rund die Hälfte der standesamtlichen Trauungen findet im Freien statt, wie Dietmar Maitz erzählt. Neben dem Garten der Generationen kann in Weiz auch am Schwobn oder beispielsweise im Hochzeitsgarten beim Gasthaus Allmer geheiratet werden. Die Locations müssen lediglich vom Gemeinderat genehmigt sein. Im eigenen Garten, wie sich das viele wünschen, klappe das nicht.



Hier lagert das Wissen über Ehen, Geburten und Todesfälle in Weiz ab 1939

Zentrales Register macht Behördenwege einfacher

Sowohl den Bürgern als auch dem Team vom Standesamt hat die Einführung des Zentralen Personenstands- und Staatsbürgerschaftsregisters vor drei Jahren einige Erleichterungen gebracht. Die Behördengänge sind dadurch nicht mehr ortsgebunden und damit bürgerfreundlicher geworden. Die Vernetzung dieser Register mit den österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland (Botschaften) ermöglicht die rasche Abwicklung von Personenstandsangelegenheiten für Auslandsösterreicher. Heiraten kann damit jeder wo er möchte, und nicht nur dort, wo er oder sie gemeldet ist.

Wenn eine Frau aus Weiz ein Baby im Grazer LKH zur Welt bringt, kann sie anschließend die Geburtsurkunde und alle anderen Behördenmeldungen im Weizer Stadtservice beantragen und erledigen, und muss dafür nicht nach Graz fahren. Auch in Trauerfällen erleichtert das zentrale Register, auf das alle Behörden zugreifen können, einiges: Stirbt ein Angehöriger etwa in Vorarlberg, muss die Sterbeurkunde nicht in Vorarlberg abgeholt werden, sondern kann hier ausgestellt werden.

Viele vertrauliche Informationen laufen hier zusammen, manchmal auch zu tragischen Fällen wie Obsorgestreitigkeiten oder über andere sensible Angelegenheiten wie Geschlechtsumwandlungen, wie Jaritz beschreibt. Strenger Datenschutz ist für die Weizer Standesbeamten und die Standesbeamtin deshalb oberstes Gebot.

Fortsetzung folgt...

In der nächsten PRÄSENT-Ausgabe werden die Bereiche Soziales / Sport und die Leistungen der Servicetheke beschrieben.

Fleck

SERVICE-SCHWERPUNKT „IM PORTRÄT“:
Die komplette Serie zum Nachlesen, mit vielen Fotos:

weiz.at/aktuelles/reportage



Deine Stadt  KREATIV

EINLADUNG zur VERNISSAGE

Galerie im Rathaus

8. November 2017 | Rathaus, EG | 18 Uhr
Gezeigt werden Bilder aus dem Fotowettbewerb „Weiz im Wandel“. Die besten Fotos werden von einer Fachjury prämiert und mit Preisen gewürdigt.

Infos und Anmeldung unter stadtkommunikation@weiz.at

 **Weiz**
Energie leader Stadt

Deine Stadt INNOVATIV

Leistungsschau und Networking: Das war das Wirtschaftssymposium



Trendforscher Lars Thomsen

Zwei Tage lang wurde Weiz zur Denkfabrik rund um innovative Zukunftsideen zum Thema Energie. Das zweitägige Wirtschaftssymposium „125 Jahre Energie + Innovation“ bot hochkarätige Gastredner, spannende Diskussionen und interessante Vorführungen.

Trend- und Zukunftsforscher Lars Thomsen eröffnete am 10. Oktober als erster Redner den Fachtag im Kunsthhaus. Er gab Einblicke in die Tätigkeiten eines Zukunftsforschers, und darin, was Popcorn mit seinen Fähigkeiten zu tun hat. Der Themenbogen war über den ganzen Tag breit gespannt: Das Publikum erfuhr durch zahlreiche renommierte Vortragende mehr über die neuesten Entwicklungen bei intelligenten Oberflächen, bei Brennstoffzellen und etwa über die Kunst, sich selbst zu motivieren.

Das Programm gab auch einen Überblick über die Leistungen und vielen Innovationen der Unternehmen am Technologiestandort Weiz. Fachdiskussionen, Informationsaustausch und die Präsentation der Firmen vor Ort rundeten den Fachtag ab. Damit wurde eindrucksvoll dokumentiert, dass der Pioniergeist, der elektrisiert, nach wie vor in Weiz stark verwurzelt ist.

Tag zwei: Highlights im Innovationszentrum

Am zweiten Tag präsentierte das Innovationszentrum W.E.I.Z. Höhepunkte aus den Bereichen Forschung, Bildung & Wirtschaft. Das MATERIALS – Institut von JOANNEUM RESEARCH zeigte seine Forschungshighlights, danach stellte das Human Research – Institut

seine Gesundheitsforschungen „Vom Weltraum ins Wohnzimmer“ vor.

Internationale Studienkooperationen des Studien- & Technologie Transfer Zentrums Weiz, innovative Bildungsangebote des BFI Bildungszentrum Weiz und die Strom- Versorgungssicherheit durch „WEIZconnected“ vom Innovationszentrum W.E.I.Z. rundeten den Vormittag ab. Näheres konnte das Publikum bei Führungen erfahren.

Start-up-Ideen auf der Bühne

Der Nachmittag stand dann im Zeichen von vier Start-up-Gründern und dem Format „3 Minuten – 30 Tausend & 9 Monate“, in dem sie ihre Geschäftsideen präsentierten. Die Expertenjury (darunter der ehemalige Magna-Topmanager Fred Gingl) bewerteten im Anschluss die innovativen Konzepte. Darunter jenes von Kevin Wagner, der das Niedrigenergiehaus-Konzept „Earthship“ als Erster in Österreich etablieren möchte.



Startup-Unternehmer Wolfgang Knöbl überzeugte die Fachjury

David Graf stellte ein innovatives Taxisystem vor, Thomas Hassler von der Firma Joysys präsentierte einen Gesundheitssensor mit Trainingssystem. Wolfgang Knöbl stellte seine LED-Hauben und Stirnbänder fürs Laufen und Freizeitaktivitäten vor („Luma Active“). Seine Idee überzeugte am besten – ihm wird ein Büro für neun Monate im Innovationszentrum W.E.I.Z. zur Verfügung gestellt und die Kleine Zeitung beteiligt sich mit einem Werbeguthaben von 22.500 Euro. Im Anschluss wurde ein brandneues Elby E-Bike im Wert von 3.299 Euro verlost.

Deine Stadt IMPULSGEBEND

Impulsgeber W.E.I.Z. | Teil 6: „HOT ICE“ – die intelligente Heiz-Kühlung

Im sechsten Teil der Serie „Impulsgeber W.E.I.Z.“ stellt WEIZ PRÄSENT das Projekt „HOT ICE Weiz“ vor. Dabei wird in einem Pilotprojekt eine Wärmepumpe auf Basis Eisspeichertechnologie für die Beheizung und Kühlung eines Mehrparteienhauses in Passivhausbauweise verwendet.



Pilotgebäude Bärntalweg

Rund 30 Prozent des Weizer Stadtgebiets können nicht mit Fernwärme versorgt werden. Daher versucht die Fernwärme Weiz dezentrale Versorgungseinheiten zu entwickeln, bei denen modernste Alternativenergiesysteme zum Einsatz kommen sollen. Die Kombination aus verschiedenen Energietechniken soll die Versorgung unabhängiger von äußeren Einflüssen wie der Sonneneinstrahlung machen.

Frieren und Auftauen – das Prinzip Eisspeicher

Ausgehend von diesen Überlegungen entstand am Standort Bärntalweg ein Vorzeigeobjekt, welches mittels einer Wärmepumpe für die Beheizung und Kühlung des Mehrparteienhauses betrieben wird. Das Heiz- und Kühlsystem basiert auf der Eisspeichertechnologie: Der im Erdboden eingegrabene Eisspeicher bindet durch das Frieren und Auftauen von Flüssigkeiten Energie, welche von der Wärmepumpe genutzt wird. So kann Energie auch noch bei niedrigen Plustemperaturen und ohne Sonne gewonnen werden.

Lernen aus der Testanlage

Anstelle von Radiatoren wurden Flächenheizsysteme installiert, die neben der Beheizung der Räume in Kombination mit der Wärmepumpe auch eine Kühlung

in den Sommermonaten ermöglichen. Der für den Betrieb der Wärmepumpe benötigte Strom wird – soweit möglich – mit einer Photovoltaikanlage und mit Solar Kollektoren/ Luftabsorbern produziert. Die Pilotanlage ermöglicht das Testen unterschiedlicher Speicher- und Nutzungsvarianten. Das Nutzerverhalten wird erfasst und aus ihm soll gelernt werden, wie das System optimiert werden kann. Mit dem Pilotprojekt „Hot Ice Weiz“, gefördert aus Mitteln des Landes Steiermark aus der Programmlinie Ökofonds, werden Erfahrungen gesammelt, die eine weitere Entwicklung der Wärme- (und Kälte-) Versorgung von städtischen Gebieten mit erneuerbaren Energiesystemen vorantreiben sollen. Als Projektpartner neben der Fernwärme Weiz und der Elin Siedlungsgesellschaft waren das Innovationszentrum W.E.I.Z., die TU Graz (Institut für Wärmetechnik), das TB Bierbauer und Weitzer Parkett involviert.

Großes überregionales Interesse

Überregional wurde „Hot Ice Weiz“ viel Aufmerksamkeit geschenkt. So wurde es in Fachzeitschriften und einem ORF-„heute konkret“-Beitrag vorgestellt. Mehrfach wurde die Anlage von bundes- und landespolitischen VertreterInnen besichtigt. Der Energieschaupunkt „Hot Ice Weiz“ ist eingebettet in die Energietour und kann gegen Voranmeldung von Gruppen allen Alters angeschaut werden.

Infos: Innovationszentrum W.E.I.Z., Tel: 03172/603-0, E-Mail: projekte@innovationszentrum-weiz.at



WIRTSCHAFT findet Stadt

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Das Innovationszentrum W.E.I.Z. unterstützt innovative Startups, JungunternehmerInnen und Wirtschaftsbetriebe aus der Region Weiz in Form von:

- Förderberatung für Startups, Gründer- & JungunternehmerInnen
- Management & Koordination von (Förder-)projekten
- Abwicklung regionaler & internationaler Förderprojekte zur Stadt- & Regionalentwicklung
- Entwicklung & Umsetzung von F&E- und Innovationsprojekten in Unternehmensnetzwerken

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at



Beziehungen bilden Wie kann Zukunft gelingen?

Ein Vortrag von Gerald Koller
Mittwoch, 15. 11. 2017
19 Uhr, Kunsthaus Weiz
Eintritt frei

Als Leitstern für eine zukunftsfähige Bildungsarbeit kann eine Vision dienen, für die es lohnt, sich einzusetzen: **Beziehungsbildung**. Sie gelingt dort, wo Menschen gut mit sich, miteinander und ihrer Mitwelt umzugehen verstehen.

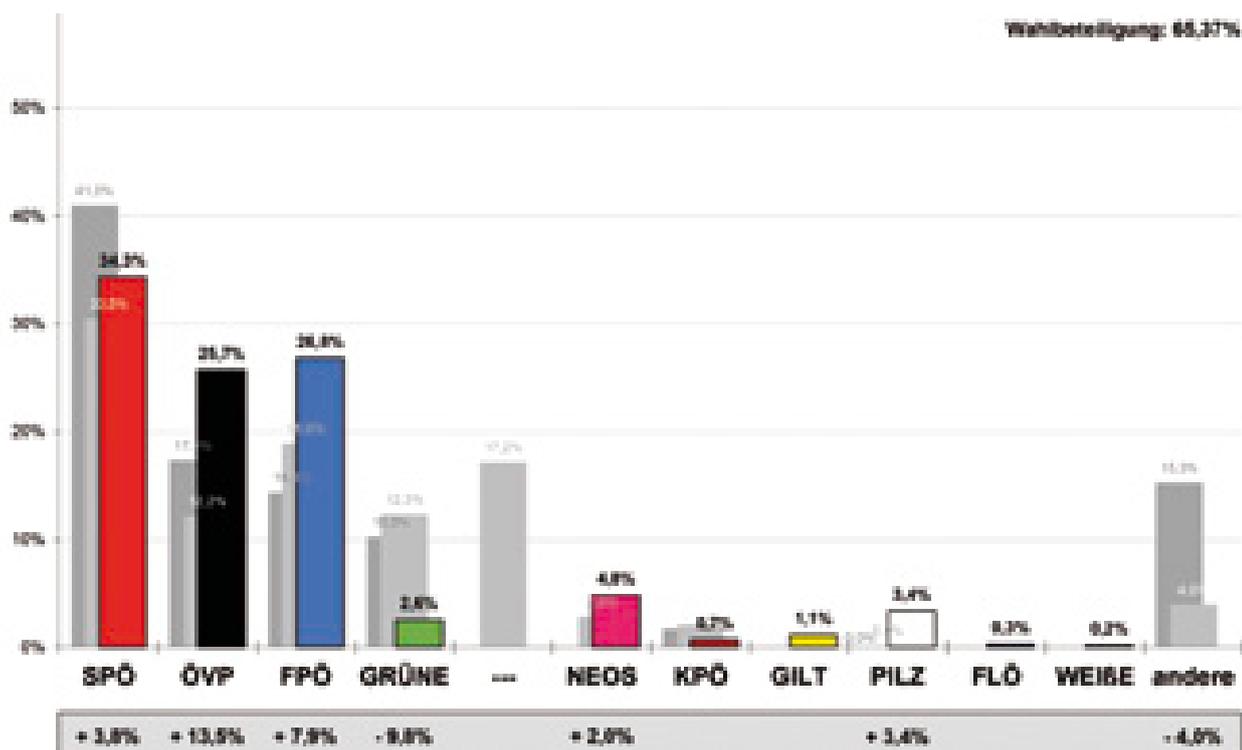
Deine Stadt DENKT WEITER

Informationen unter weiz.at, qualitaetleben.at bzw. via franz.friess@qweiz.at



GERALD KOLLER ist Gründer des Forum Lebensqualität, der Europäischen Gesellschaft für innere Sicherheit. Er begleitet seit 30 Jahren als Referent, Autor und Fachberater europaweit Bildungsprozesse.

Stadtgemeinde Weiz Nationalratswahl 2017



Jugendlicher Städteaustausch



Foto: Gütl

Bereits zur Tradition geworden ist der herbstliche Besuch von Schülerinnen und Schülern aus unserer ungarischen Partnerstadt Ajka in Weiz. Für die meisten der diesmal rund 90 Kinder und Jugendlichen ist dieser Besuch die erste Gelegenheit, ihre im Unterricht erworbenen Deutschkenntnisse in der Praxis zu testen.

Nach einem kurzen Stadtrundgang und dem Empfang durch den Bürgermeister im Rathaus waren sie dabei vor allem von den Spielmöglichkeiten und Geschicklichkeitstests begeistert, die ihnen unser funergyPark bietet. Den Abschluss des Besuchstages bildete eine Wanderung über den Apfelwanderweg nach Puch. Besuche wie dieser sind wichtige Bausteine, auch Kindern und Jugendlichen die Bedeutung von Städtepartnerschaften näher zu bringen.

Gütl

Neue Heimat für Zivilschutz



Foto: Gütl

Mit dem am 7. Oktober eröffneten Regionalbüro des Steirischen Zivilschutzverbandes für die Bezirke Weiz, Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark in der K&K-Passage bekommt dieses wichtige Bindeglied zwischen den politischen Verantwortungsträgern und den Einsatzorganisationen einen fixen Stützpunkt in Weiz.

Bevor pünktlich um 12 Uhr des selben Tages der alljährliche Probealarm den Zivilschutz wieder in das allgemeine Gedächtnis rief, freuten sich mit Bürgermeister Erwin Eggenreich auch BR Bürgermeister Martin Weber, der Präsident des StZSV, sowie LH-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer, Geschäftsstellenleiter Heribert Uhl und Günter Macher, der Regionsleiter Oststeiermark.

Gütl

Kaffeegenuss – frisch gemahlen

ihre FACHBERATER
Ewald Güsser und Gerhard Kelz

JURA A1

JURA S8

SOUND & VISION
MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

www.soundundvision.at

RED ZAC

Icons representing various services: TV, satellite, laptop, smartphone, camera, CD/DVD, washing machine, dryer.

Anzeige

Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Tagesmütter



Obwohl wir in Weiz in einer sehr glücklichen Lage sind und fast so viele Arbeitsplätze haben wie Einwohner, werde ich doch gelegentlich auch von Bürgerinnen und Bürgern aufgesucht, die auf Arbeitssuche sind.

Anlässlich eines Aktionstages der Tagesmütter Steiermark habe ich von Ursula Strahlhofer-Posch, der Leiterin unserer Regionalstelle, erfahren, dass die Nachfrage nach Tagesmüttern in Weiz sehr hoch ist. Nicht alle Wünsche einer Kinderbetreuung durch Tagesmütter/-väter können derzeit erfüllt werden.

Aus diesem Grund erlaube ich mir, jenen arbeitssuchenden Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, den Hinweis auf eine Tagesmutterausbildung zu geben. Der Beruf Tagesmutter/Tagesvater eröffnet eine neue große Arbeitsplatzchance in unserer Stadt.

Die Ausbildung ist im Steiermärkischen Kinderbetreuungsgesetz verankert und umfasst 327 theoretische Unterrichtseinheiten und 160 Stunden Praktikum und kostet rund € 1.200,-. Eine Anstellung als registrierte(r) Tagesmutter/-vater erfüllt alle gesetzlichen Ansprüche wie geregelte Arbeitszeit, Urlaubsanspruch und umfassenden Versicherungsschutz.

Das besondere Zuckerl

Pro Spe, der Verein für sozial-kommunikative Zwecke, unter der Leitung von Gernot Reisinger hat eine finanzielle Unterstützung für einkommenschwache Menschen, die eine solche Tagesmutter-/Tagesvaterausbildung anstreben, in Höhe von € 200,- zugesagt. Es gelten dafür dieselben Einkommensrichtlinien, die für die Erlangung eines Heizkostenzuschusses der Stadtgemeinde Weiz herangezogen werden. Bei Fragen zur Tagesmutterausbildung kontaktieren Sie bitte unsere Regionalstelle: Tel. 03172/387 30, Fax: 03172/387 30-4, weiz@tagesmuetter.co.at. Bei Fragen zur finanziellen Unterstützung kontaktieren Sie mich unter ombudsfrau.thosold@weiz.at.



Schreiben auch Sie mir... jede Anfrage wird beantwortet: ombudsfrau.thosold@weiz.at

Sie können mich aber auch gerne persönlich kontaktieren und unter der Tel.: 03172/2319-105 einen Termin vereinbaren. Meine Sprechstunden finden am **Mo., dem 13.11.** und dem **27.11. jeweils von 8-10 Uhr** in der **Stadtbücherei Weiz** statt.



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Sie fragen – wir antworten!

Warum muss man beim Überqueren der Gleise mit dem Fahrrad in der Kapruner Generator Straße besonders aufpassen?

Aus eisenbahnrechtlichen Gründen ist das Anbringen von „Gummipuffern“ zum Ausgleichen der Unebenheiten bei den Gleisübergängen leider verboten. Bitte sind Sie beim Überqueren mit schmalen Fahrradreifen besonders vorsichtig!

Darf ich eigentlich weitergehen, wenn die Ampel auf rot schaltet?

Ja, denn auch wenn die Fußgängerampel während Sie die Straße überqueren auf rot umschaltet, folgt die sogenannte „Räumungsphase“, in der auch der querende Verkehr ein rotes Ampelsignal hat, damit die Fußgänger sicher zur anderen Straßenseite gelangen können.

Ist das Anmeldedrücken bei Ampeln notwendig?

Grundsätzlich ja! Die Ampelanlagen sind computergesteuert und werden vom Zentralrechner des Verkehrsverbundes in Graz geschaltet. Wochentags sind sie von 5 bis 23 Uhr aktiv, an Samstagen von 5 bis 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen im Normalfall wie früher ausgeschaltet.

Kann ich die Grünphasen bei den Fußgängerampeln verlängern?

Ja, wenn man beim Ampeldruckknopf auf den Taster für Sehbehinderte an der Unterseite des Geräts drückt. Dadurch ertönt nicht nur ein akustisches Signal, es verlängert sich auch die Grünphase um einige Sekunden.

Darf ich auf den neuen Gehsteigen, die viele Radfahrersymbole aufweisen, auch zu Fuß gehen?

Ja, denn es handelt sich bis auf ganz wenige Ausnahmen um kombinierte Geh- und Radwege. Um das auch nochmals zu verdeutlichen, werden in den nächsten Wochen zu den Radfahrersymbolen auch Fußgängersymbole aufgebracht werden.

Richten Sie Ihre Fragen an presse@weiz.at. Wir werden versuchen, Sie in einer der nächsten Ausgaben von WEIZ PRÄSENT zu beantworten.

**EINKAUFEN IN WEIZ
» EIN GEWINN**



**SUPER
BONUSPASS** Jeder klebt mit!

Das Erfolgsprojekt wird fortgesetzt:
Der SUPERBONUSPASS – ein Dankeschön an treue Kunden der Weizer Einkaufsstadt.
Also: Apferr-Kleber sammeln, in den Bonuspass kleben und den Bonus holen!

**Aktion gültig
bis 31.12.2017**

Bonus-Pässe einlösbar
und tauschbar
bis 28.2.2018

Jeder klebt mit!

einkaufsstadt-weiz.at




Neuer Wirtschaftshof feierlich eröffnet

Hektische Vorbereitungen bis zuletzt, dann aber ein gelungenes Eröffnungsfest für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher: Der Stolz war allen Verantwortlichen am 7. Oktober bei der offiziellen Eröffnung des neuen Weizer Wirtschaftshofes deutlich anzusehen. Das Publikumsinteresse der Weizerinnen und Weizer auf ihren neuen Wirtschaftshof war entsprechend

groß. Mit interessanten Führungen und einem gelungenen Herbstfest wurde der neue Gebäudekomplex, in dem die bisherigen Standorte des Bauhofes und des Wasserwerks unter einem Dach vereint sind, von Bgm. Erwin Eggenreich, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer und DI Gerd Holzer offiziell seiner Bestimmung übergeben. *Gütl*



Die Belegschaft des neuen Wirtschaftshofes



Ehrengäste der Eröffnungsfeier



Als technischer Direktor erläutert DI Holzer die Details.



Vor 15 Monaten Spatenstich, jetzt die Eröffnung: LH-Stv. Schickhofer



Die Projektverantwortlichen: Bmst. Ing. Knapp und Ing. Winter



Chefs unter sich: Ing. Gerald Egger (li.) und Ing. Walter Ederer (re.)



Der traditionelle Eröffnungsakt

Fotos: Gütl

Erfolg von Handelskampagne bestätigt



Zur Präsentation der Details zur großen Handelskampagne „Ich fahr ab auf Weiz“ lud die Stadtmarketing KG alle beteiligten Partner.

Neben Vertretern der Einkaufsstadt Weiz rund um Obmann Ronald Bleykolm sowie des Tourismusverbandes Weiz um Obmann Heinz Schwindhackl durfte Stadtmarketing-Leiter Axel Dobrowolny auch eine Gruppe

SchülerInnen der HAK Weiz begrüßen, welche die Datenauswertung von über 10.000 Belegen vorgenommen hat. Diese diente Mag. Hannes Lindner von der Firma „Standort + Markt“ als Basis für die Daten-Interpretation.

In Summe wurden während der Kampagne in den fünf Wochen von Ende November bis Ende Dezember 2016 rund € 970.000,- in Weizer Betrieben umgesetzt. Besonders gefragt waren die Sortimentsbereiche Sportartikel, Elektronik, Mode und Schmuck.

Bürgermeister Erwin Eggenreich und Stadtrat Roman Neubauer zeigten sich von den Ergebnissen der Untersuchung sehr erfreut. Sie zeigen, dass Weiz im Nahversorgungsbereich bis zu 55.000 Menschen mit unterschiedlichen Produktgruppen gut erreichen kann. Dass aber gerade auch in manchen Handelsbranchen Zukunftspotenziale vorhanden sind, wurde ebenso festgehalten wie die Möglichkeiten, diese zu erschließen.

Erfolgreiches Birkfelder Straße Fest



Glücksengel Moritz hat drei Damen aus der beachtlichen Anzahl von TeilnehmerInnen gezogen.

Hurra, wir sind wieder da – ein kräftiges Lebenszeichen gaben die Betriebe der Birkfelder Straße am 15. September mit ihrem vielfältigen Produkt- und Dienstleistungsangebot von sich und luden die BesucherInnen in „ihre Birkfelder Straße“. So wurde die Straße für einen Tag von einer Verkehrsader zur Einkaufsstraße. Musik, Speisen und Getränke sowie ein buntes Kinderprogramm rundeten das Programm ab. Der Besuch lohnte sich nicht nur in Form der Aktionen und Vergünsti-

gungen, sondern auch durch die Teilnahme an einem Gewinnspiel. Die BKS stellte ein Sparbuch im Wert von € 100,- sowie zwei Privatkontopakete gratis für ein Jahr zur Verfügung.

Helga Reithofer und Axel Dobrowolny vom Stadtmarketing Weiz, die die Organisation der Handelsaktion übernommen haben, gratulieren den Gewinnerinnen und den Betrieben der Birkfelder Straße zu ihrem erfolgreichen Fest!

Wa(h)re Superfood – aus der Region

Am 16. Okt. war Welternährungstag, dazu ist mir ein Bericht über Superfood in Erinnerung. Mehr als zwei Drittel der getesteten Produkte waren mit Pestiziden belastet, viele wiesen gesättigte Mineralöle auf, einige Cadmium und ähnliche problematische Stoffe. Vielen davon haftet auch noch ein ökologischer Bigfoot(d)-Abdruck an den Fersen, teilweise wurde auch von krebserregenden Substanzen gesprochen. Dieser Hype mit der Ware „Superfood“ ist ein Milliardengeschäft, das leider selten das hält, was es verspricht. Unsere Antwort darauf sind die wahren Superfoods, die Sie auf den regionalen Märkten und Bioläden im Bezirk erhalten. Frisches Gemüse und Obst, gereiht neben Fisch-, Fleisch-, Milch- und Getreideprodukten. Getränke und Marmeladen, Chutneys uvm. zu einem Preis, der auch den Produzenten entsprechend entlohnt. Produkte vom Nachbarn steigern die Wertschöpfung und somit die Lebensqualität der (Tourismus-)Region.

Unsere Super(food)produkte brauchen einen intakten ländlichen Raum und dieser ist keineswegs mehr landwirtschaftlich dominiert! Dies brachte Sixtus Lanner in seinem Buch „Zukunftstrends im ländlichen Raum“ mit „Die Zukunft der Landwirtschaft ist eng mit der Entwicklung des ländlichen Raums verknüpft“ zum Ausdruck. Er meint damit, dass das (land)wirtschaftliche Auskommen in ländlich geprägten Gebieten von der übrigen Wirtschaft abhängig ist und die Lebenspläne und -qualität der Bauern entscheidend mitbestimmt werden – und selten umgekehrt. Das führt zum Schluss, dass es uns nicht egal sein kann, was sich im ländlichen Raum oder einer struktur- und landwirtschaftlich anpassungsschwächeren Region abspielt. Zur Erhaltung hochwertiger Lebensmittel aus einer regionalen Produktion im Sinne der Nahversorgung brauchen wir jeden Bauernhof.



Engelbert Hierzer

Referent für
den ländlichen Raum
engelbert.hierzer@gr.weiz.at

Benvenuto! Weizer Weihnachtsmesse 2017



Fr., 17. bis So., 19.
November 2017

HS Offenberggasse / Neue Sporthalle
STAND ASTI (HALLE 2)

Daniele Saccoletto aus
dem Piemont präsentiert:
seine beliebten Weine
und weitere italienische
Spezialitäten wie Salami,
Käse, Risotto uvm.

Daniele Saccoletto
freut sich auf Ihren Besuch
und auf ein Wiedersehen!



In Zusammenarbeit mit dem Innovationszentrum W.E.I.Z.
im Rahmen des internationalen Kooperationsnetzwerkes



Anzeige

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Kind im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion unterstützt.



Lena Reindl, Naas



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

„Mobilität“ und „Energie“ auf der Weihnachtsmesse

Auch heuer informiert die Stadtgemeinde Weiz gemeinsam mit dem Innovationszentrum W.E.I.Z. bei der Weizer Weihnachtsmesse vom 17. bis 19. November auf dem gemeinsamen Projektstand „DESENT“ zu den Themen Mobilität und Energie.

Ein Ziel des Projektes „DESENT“ ist u.a. die Entwicklung und visualisierte Anwendung eines Energiesteuerungssystems, um mehr über den aktuellen und künftigen Energiebedarf der Stadt Weiz zu erfahren. Ein weiteres Projektziel ist die Entwicklung einer eigenen Mobilitätsplattform für die Stadt Weiz, welche sämtliche Mobilitätsangebote der Stadt erfasst und der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden soll.

Im Hinblick auf die verstärkte Verbreitung von Mobilitätsangeboten und sanfter Mobilitätsformen sowie erneuerbarer Energieerzeugung ist die gezielte Information an BürgerInnen über vorhandene Angebote besonders wichtig.

Deshalb laden wir Sie herzlich ein, uns auf der Weizer Weihnachtsmesse 2017 zu besuchen und sich über vorhandene und geplante Angebote zu den Themenschwerpunkten Mobilität und Energie in der Stadt Weiz zu informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dieses Projekt wird im Rahmen der JPI Urban Europe im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und/oder des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) durchgeführt und durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union unterstützt.

Marketing Weiz

Lichterglanz

Lange Einkaufsnacht

Fr 1.12. Innenstadt

Einkaufen bis 21 Uhr über Adventstimmung, Musik und Kulinarik am Südtiroler Platz und in der Birkfelder Straße

Unsere Christbaummarkt Zeiten
Adventstimmung ab 2. Dez + 8. Dez, 10.00-18.00 Uhr

Christbaum Markt

Langes einkaufen und Lichterglanz in Weiz!

Die Weizer Betriebe laden am **1. Dezember** zur langen Einkaufsnacht unter dem **Motto „Lichterglanz“** mit vielversprechenden Weihnachtsangeboten ein. Zahlreiche Prozentaktionen, Begrüßungssekt oder leckere Weihnachtsbäckerei warten darauf, von den Kundinnen und Kunden verkostet zu werden. Verspüren Sie Adventstimmung, Musik und Kulinarik am Südtiroler Platz und in der Birkfelder Straße.



Bei diesen Betrieben können Sie am 1. Dezember bis 21 Uhr einkaufen!

Haas
1888 - 1988
Adolf Haas
Lange Einkaufsnacht

anziehend
KOLLEKTIONEN
Anziehend Boutique Reinilde
Den ganzen Tag -20% auf die gesamte Kollektion

BAUMGARTNER
Baumgartner Schuhe und Mode
-20% auf alle Taschen, Damen- und Herrenschuhe

UNITED COLORS OF BENETTON.
Benetton
-20% auf ALLES - den ganzen Tag über

Bismarck Stüberl
Bismarckstüberl
Lange Einkaufsnacht

CECIL
Boutique Cecil
Lange Einkaufsnacht

DAS WEBERHAUS
Café Weberhaus
Stimmungsvolle Partynacht mit DJ Andy S., tolle Getränkeangebote

die Wolle Groh
die Wolle Groh
Wir feiern Geburtstag!
Den ganzen Tag -20%

dm
dm Drogeriemarkt (Birkfelder Str.)
-15% auf das gesamte Sortiment, auf alle Behandlungen und Produkte im Friseur- und Kosmetikstudio

DONOLO
Donolo
Lange Einkaufsnacht

ESPRESSOWELT
Espressowelt
1 Glas Prosecco + 1 Brötchen um € 4,20

GROH OPTIK
Groh Optik & Co
Schmücken Sie mit uns den Christbaum und erhalten als Dankeschön bis zu -30%

GUGGI'S
Guggis Mode
Lange Einkaufsnacht

HAAS
BUCH PAPIER IDEE
Haas Papier-Buch-Idee
Hochwertige Schreibgeräte zum 1/2 Preis

INTERSPORT
Intersport Pilz
-15% auf den gesamten Einkauf

ZIESER
Juwelier Zieser
-15% Weihnachtsrabatt auf Gold- und Silberschmuck

 <p>KIZZONE Den ganzen Tag -20% auf ALLES und Knabberein für unsere kleinen Gäste</p>	 <p>Koblischek by Katrin Lange Einkaufsnacht mit tollen Aktionen und Aktivitäten</p>	 <p>Korbwaren Weber Lange Einkaufsnacht</p>	 <p>La Martina -10% auf ALLES</p>
 <p>La Vita 1 Glas Frizzante + 1 Brötchen um € 3,90</p>	 <p>Lederwaren Prugger Petra KG Lange Einkaufsnacht</p>	 <p>Libro - 25% auf Weihnachtsartikel</p>	 <p>Modehaus Laschober Kleines Dankeschön bei jedem Einkauf!</p>
 <p>Nagl Schuhe Lange Einkaufsnacht</p>	 <p>Niederl Bäckerei, Café, Konditorei Verkostung von Holzofen Raclettebrot</p>	 <p>NKD Weiz -20% auf Damen Oberbekleidung</p>	 <p>Palmers -15% auf die reguläre Palmers Ware den ganzen Tag</p>
 <p>Prime Shoes Weiz Lange Einkaufsnacht</p>	 <p>ROMA Friseurbedarf -20% auf das gesamte Sortiment</p>	 <p>Schwarz Schuhe & Mode -20% auf Winterschuhe</p>	 <p>s.Oliver Beim Kauf ab 3 Teile -20%</p>
 <p>Sound&Vision Geburtstags-Hausmesse (1.+2.12.) mit langer Einkaufsnacht</p>	 <p>Spielzeugwelt Rieger-Puchebner -20% auf alle Spielwaren ab einem Einkauf von € 25,-</p>	 <p>Jagd & Fischerei - Mode & Tracht -20% auf ein Lieblingsprodukt Ihrer Wahl (nnv Bekleidung)</p>	 <p>Uhren-Schmuck Stockner -10% auf Ihren Einkauf</p>
 <p>Street One Bei einem Einkaufswert von € 50,- werden € 10,- abgezogen, ab € 100,- € 20,- Abzug, ab € 150,- € 30,- Abzug...</p>	 <p>Style by Ildiko -10% auf 1 Stück, -20% ab 2 Stücke, von 18-21 Uhr, 1 Glas Prosecco</p>	 <p>Tally Weijl Tolle Aktionen, Kekse & Punsch</p>	 <p>Tamico-Fashion - 20% auf ALLES und kostenlose Kosmetik-Typberatung (Chanoine)</p>
 <p>Tedi - Euro Discounter Lange Einkaufsnacht</p>	 <p>Trachtenschmiede Ab 18 Uhr 20% Rabatt</p>	 <p>TRASH - Fashion & Lifestyle Du bekommst -10% auf deinen Einkauf als Gutschein geschenkt</p>	 <p>Groh - Kinderwäsche & Triumph Shop -20% auf Ihren Einkauf ab 18 Uhr</p>
 <p>Wäsche-Wolle-Wunderwelt Groh Wir feiern Geburtstag! Den ganzen Tag -20%</p>	 <p>Weizer Dirdlstube Auf 1 Lieblingsteil -20%</p>	 <p>Gemeinsam stark für Weiz! <i>Danke</i> dass Sie in Weiz einkaufen.</p>	

Sämtliche, von den oben angeführten Betrieben angebotenen Aktionen, gelten ausschließlich am 1.12.2017 am Filialstandort Weiz. Jeder Betrieb behält sich individuelle Aktionsbedingungen vor, auf welche die KundInnen am Aktionstag gut sichtbar im Kassensbereich hingewiesen werden. Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Nicht gültig auf den Kauf von Gutscheinen oder bereits reduzierte Ware bzw. auf Ware mit Sondernachlass. Gültig bei Bareinkäufen und nur auf Lagerware einlösbar. Nicht auf bestehende Aufträge anrechenbar. Teile des Sortiments oder in anderen Aktionen bereits beworbene Produkte können individuell aus den Aktionen ausgeschlossen sein. Eine Barabgabe ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

DAS OPTIMALE
WEIHNACHTS
GESCHENK

Weizer Geschenkmünzen und 8-Städte-Gutscheine erhalten Sie im Büro der Einkaufsstadt Weiz, Europa-Allee, Büro Stadtmarketing/Tourismus, Hauptplatz und in allen Weizer Banken.



Klimaschutz-Initiative mit Blackout-Vorsorge



20 kWp-Photovoltaikanlage am Dach des W.E.I.Z. 2: Der 15 kWh-Blackout-resistente Energiespeicher und das multifunktionale Energie-Management-System befinden sich im Keller des Gebäudes.

Das Thema Blackout-Vorsorge und die Nachfrage nach einer praxisfähigen Blackout-Lösung nehmen bei Behörden, Firmen und Institutionen, aber auch bei Privatpersonen stetig an Bedeutung zu.

Ein versorgungssicherer Energiespeicher mit Photovoltaikanlage in Verbindung mit einem innovativen Energie-Management-System bildet die Grundlage dafür, sich vor einem Blackout (= Stromausfall) zu schützen. Im Innovationszentrum W.E.I.Z. wurde gemeinsam mit den Firmen EOS Power Solutions und D.E.U.S. Consulting ein Blackout-resistenter Energiespeicher mit Photovoltaikanlage und einem innovativen Energie-Management-System entwickelt und installiert. Mit dieser Kombination aus Energiespeicher und Photovoltaikanlage kann jede/r BürgerIn zur Eigenversorgung auch jene Energie erzeugen, die man braucht, um bei einem länger andauernden Stromausfall (Blackout) nicht im Dunkeln zu sitzen.

Die Energieagentur im Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle und gibt im Rahmen der Energieberatung nun auch Auskunft zu diesem Blackout-Vorsorgesystem. In einem Gespräch mit Beratung vor Ort, können Sie sich über Planung und Installation einer solchen Anlage informieren. Als amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark kann zudem Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Förderungen bei Land, Bund und Gemeinde gewährleistet werden.

Infos: Energieagentur W.E.I.Z., Tel: 03172/603-0,
E-Mail: energieagentur@innovationszentrum-weiz.at



Weizer Parkett modernisiert Produktionsstandort



Große Investitionen am Stammsitz in Weiz

Als Vorzeigebetrieb der Region steht Weitzer Parkett für die laufende Entwicklung innovativer und intelligenter Parkett- und Stiegenlösungen, ökologische Verantwortung sowie zeitgemäßes Design und außergewöhnliche Funktionalitäten wie Pflegefrei-, Gesund- oder Flüster-Parkett.

Um die enorm hohe Produktqualität sowie eine wirtschaftliche Fertigung weiterhin gewährleisten zu können,

entschied sich das Unternehmen für eine umfassende Modernisierung des Produktionsstandortes Weiz.

Eine kontinuierliche Steigerung der hohen Qualitätsstandards sowie eine flexiblere Gestaltung des Fertigungsflusses, damit man noch rascher auf individuelle Kundenwünsche reagieren kann, waren dabei ebenso Ziele, wie die Schaffung neuer Produktionskapazitäten für ein nachhaltiges Wachstum am Standort Weiz.

Auch waren die Reduzierung der Staub- und Lärmbelastung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die MitarbeiterInnen ein wichtiges Thema. Die Wertschöpfung für die Region war dabei sowohl in Bezug auf die MitarbeiterInnen als auch hinsichtlich der Auftragsvergabe von großer Bedeutung. So wurde bewusst darauf geachtet, möglichst alle Arbeiten – immerhin ein Auftragsvolumen von € 7 Mio. – durch Firmen aus der Region durchführen zu lassen. Die Fertigstellung der Umbauarbeiten ist für den Sommer kommenden Jahres geplant.

Stadtmarketing Weiz
8. Dez. eröffnet

8. Dezember
Weiz Christkindl Markt

Obere Christkindlmarkt Zentrale
Adventsternstage ab 7. Dez + 8. Dez, 10.00-18.00 Uhr

Logos of sponsors: Weiz, Austria, Tourismus, City, Weiz, and others.

Das Weizer Original!
Kräftig, würzig, geschmackvoll.

TRIFTER TBROT
von Wachmann

Wachmann BÄCKEREI UND KONDITOREI

8160 Weiz
Marburger Str. 155
Tel. 03172 4310
wachmann.co.at

NEU

Anzeige

Selbstnähen macht Freude!



Seit über 80 Jahren führen wir einen Nähmaschinenhandel inklusive Reparaturwerkstätte und bemühen uns um die vollste Zufriedenheit unserer Kunden.

Was uns auszeichnet:

- genaue und sorgfältige Beratung sowie Einschulung
- gewissenhafte Reparatur Ihrer Nähmaschine/ Ihres Bügelsystems
- Nähmaschinen, Stickmaschinen und Overlock der führenden Marken Bernina, Pfaff und Brother

Wir orientieren uns an aktuellen Internet-Preisen. Überzeugen Sie sich selbst von den vielen Vorteilen, die Ihnen nur das **Fachgeschäft Pitter** bieten kann!

Kapr.-Generator-Str. 41 • T. 03172/5626
www.pitter-naemaschinen.com



Anzeige

STADTMUSEUM WEIZ

Öffnungszeiten:
Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr
und auf Anfrage

Feiertags geschlossen

Erlingasse 10, 8160 Weiz
Kontakt: Harald Pelt, 0664/609 31255

Unschlagbare Herbst-Aktionen

VOGL+CO

Öko-Prämie bis € 4000,-

Begrenzte Stückzahl

Stange vorne rechts

Fiat 500

~~ab € 12.990,-~~

ab € 8990,-

Fiat Tipo

~~ab € 12.990,-~~

ab € 11990,-

Fiat Panda 4x4

~~ab € 17.990,-~~

ab € 13490,-

VOGL + CO

Weiz

Mario Koller (03172/38338-2412)
Georg Kreimer (03172/38338-2415)
beraten Sie gerne!

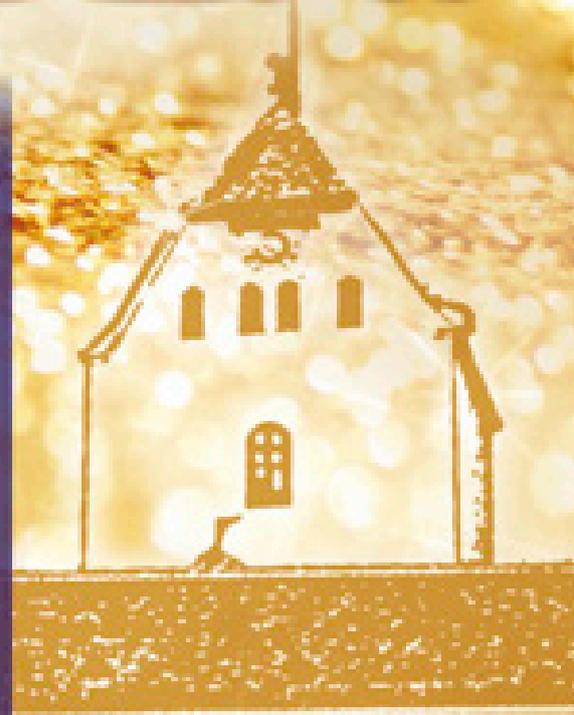
Ernstgasse 2 - 8160 Weiz - 00172/38338 - www.vogl-co.at

Anzeige

Lichterglanz

Weizer Weihnacht

- 1.12. **Lange Einkaufsnacht**, bis 21.00 Uhr
Adventstimmung, Musik und Kulinarik am
Südtiroler Platz und in der Birkfelder Straße
- 2.12. **Krampus-Treiben** mit
Krampus-Spiel, 15.30 und 17.00 Uhr
- 2.12. **Weihnachtsshow**
im Kunsthaus, 14.00 und 18.00 Uhr
- 3.12. **Nikolo-Markt** der
Freiwilligen Feuerwehr Weiz, ab 14.00 Uhr
- 8.12. **Kindertag mit Stefan Karch**
- 9.12. **Lieder-Weihnacht**
- 16.12. **Lichter-Weihnacht**
- 23.12. **Christkindlspiel**



Weizer
**Christkindl
Markt**

Unsere Christkindlmarkt Zeiten

Adventsamstage ab 2. Dez + 8. Dez, 10.00-18.00 Uhr

Anzeige

Ho Ho Hool dir den Schein!



Volle Fahrt voraus ins neue Jahr!
Jetzt zum **Weihnachtskurs**
anmelden, 20.-30.12.2017.



80
Jahre

Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 03112/2559
www.korossy-kiskilas.at

Anzeige

AUSSERGEWÖHNLICHES AUS METALL



Die Firma **Metalldeko** stellt besondere Schmuck- und Dekorationsartikel für Haus und Garten nach individuellen Wünschen her.

In liebevoller Handarbeit werden dabei von Jürgen Kriendlhofer verschiedenste Materialien verarbeitet. Alle Artikel können direkt im Werk nach Terminvereinbarung berücksichtigt werden.

METALLDEKO JÜRGEN KRIENDLHOFER
Holzeggweg 9, 8160 Weiz, Tel. 0650/6041 031
metalldeko@gmx.at
www.metalldeko-kriendlhofer.at

Anzeige

Radfahrerin des Monats November



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-.
Herzlichen Glückwunsch!



Ein Vergnügen. Technisch und preistechnisch.

Die A-Klasse im Aktionspreis ab 18.990,- Euro.* Außergewöhnliches Design, beeindruckende Intelligenz, sportliches Verhalten. Lassen Sie sich von der A-Klasse verführen. Womit sie jetzt noch Ihre Erwartungen übertreffen kann? Zum Beispiel mit dem noch nie dagewesenen Preis ab 18.990,- Euro.* Mehr bei einem ersten Kennenlernen bei Ihrem Mercedes-Benz Partner oder auf www.mercedes-aktionen.at

Kraftstoffverbrauch (NEFZ) 3,5-6,8 l/100 km, CO₂-Emission 89-158 g/km

* Preis inkl. NoVA und MwSt, gültig bis 31.12.2017.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfachmann, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige



Die **SPÖ Weiz**
informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at

Nationalratswahl 2017 – eine Nachbetrachtung

Hinter uns liegt ein langer und intensiver Wahlkampf, der ein Ergebnis gebracht hat, das wir uns so nicht gewünscht haben. Aber: Wir haben uns ordentlich geschlagen – und das ist angesichts der Umstände keine Selbstverständlichkeit. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen unseren WählerInnen sehr herzlich für das Vertrauen bedanken.

Monatelang waren wir einem starken medialen Gegenwind ausgesetzt, der auch vor persönlichen Angriffen und Untergriffen nicht Halt gemacht hat. Genauso lang haben Parteien und manche Medien im Schulterschluss eine rechte Themenlage vorangetrieben. Der europaweit schon seit längerem spürbare Rechtsruck hat sich am Wahlabend auch in Österreich gezeigt. Unbestritten ist zudem, dass die SPÖ im Wahlkampf auch schwere Fehler gemacht hat.

Unsere Aufgabe ist klar: Ab sofort müssen und werden wir dafür sorgen, dass wir wieder Nummer 1 in Österreich werden. Wir müssen und wir werden unser modernes, soziales und vielfältiges Österreich verteidigen und wir werden dafür kämpfen, dass wieder die richtigen Themen in Österreich diskutiert werden. Das Einstehen für unsere Werte und Grundprinzipien, der Kampf für Gerechtigkeit, Freiheit und Solidarität ist auch deshalb so wichtig, weil Schwarz-Blau anscheinend eine ausgemachte Sache ist. Vieles spricht dafür, wie zum Beispiel die fast identen Programme. Umso mehr braucht es jetzt eine starke Sozialdemokratie! Wir haben in unseren Gremien beschlossen, Gespräche mit allen Parteien aufzunehmen. Basis für eine mögliche Beteiligung der SPÖ an einer Koalitionsregierung ist unser Wertekompass, in dem wir die Grundprinzipien für die Zusammenarbeit mit politischen MitbewerberInnen unumstößlich definiert haben. Wir haben in unseren Gremien klargestellt, dass wir aus Verantwortung für Österreich keine Türe zuschlagen werden.

NAbg. Dr. Klaus Feichtinger



Das Team
Krottendorf
informiert

November findet Stadt

Der November ist die Zeit zum Innehalten und um ein bisschen stehenzubleiben, damit die vergangenen Ereignisse Revue passieren können.

Nationalratswahl

Die Wahlbeteiligung im Ortsteil Krottendorf war bei der Nationalratswahl besonders hoch. Dieses Wählerverhalten sowie die geringe Zahl an ungültigen Stimmen unterstreicht die Ernsthaftigkeit der Entscheidungen und macht deutlich, dass die Zeit für Veränderungen höchst angebracht ist. Dabei darf man nicht außer Acht lassen, dass es in Hinblick auf die politische Vielfalt bei schwierigen Fragen kaum vollständige Einigkeit geben kann, sondern Entscheidungen in Form von Kompromissen gesucht und gefunden werden müssen. Kompromisse sind das Salz des demokratischen Politalltags!

Monatsmarkt Krottendorf

Ein lang gehegter Wunsch wurde am 13. Oktober am Vorplatz der Servicestelle Krottendorf in die Realität umgesetzt. Eine sorgfältig überlegte Produktpalette mit lokalen landwirtschaftlichen Erzeugnissen, die von aktuell 14 BäuerInnen monatlich angeboten werden, lädt nicht nur zum Einkaufen ein. Kinder genießen die Marktatmosphäre, Senioren treffen sich, tauschen Neuigkeiten aus und professionell wird eine Zubereitungsart für den erstandenen Fisch besprochen. Die gelungene Veranstaltung leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, dass die beiden Stadtteile nicht nur im Kopf, sondern auch im Herzen zusammenwachsen. Dafür gilt hier neben der Stadtgemeinde, dem Referat für den ländlichen Raum und dem Stadtmarketing, den engagierten und motivierten BäuerInnen – insbesondere Christina Kager und Monika Ederer – herzlicher Dank. Am Fr., dem 10.11. findet nicht nur das traditionelle Laternenfest im Kindergarten Krottendorf statt, auch der Monatsmarkt öffnet von 15 bis 18 Uhr zum zweiten Mal seine Stände. Ich stehe Ihnen gerne persönlich in der Servicestelle Krottendorf sowie unter **0664/60 931 190** oder unter **franz.rosenberger@weiz.at** zur Verfügung.



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Meine Zeit...

...als Gemeinderätin läuft mit Ende 2017 aus, da ich mir mit meinem 70er, den ich im Jänner feiere, ein Limit gesetzt habe.

In den Jahren seit 2005 habe ich im Rahmen meiner politischen Tätigkeit sehr viel Neues und Interessantes erfahren und durfte große und wegweisende Entscheidungen für die Stadt Weiz mittragen. Ich war Ansprechpartnerin für viele Bürgerinnen und Bürger und will das auch weiterhin bleiben. Ab Jänner werde ich im Seniorenbeirat meine Erfahrung und meine Ideen einbringen – für Ihre Anregungen dazu bin ich dankbar.

Da ich im Seniorenbund aktiv bin, die monatlichen Wanderungen organisiere und gelegentlich Ausfahrten begleite, habe ich keine Angst, einen „Polit-Pensionschock“ zu erleiden. Auch liegt mir unsere Umwelt sehr am Herzen. Hier in Weiz leben wir in einer wunderschönen Umgebung, geprägt von einer in weiten Teilen intakten Natur. Das Ziel muss sein, dass wir alle zusammen dazu beitragen, dass unsere Nachkommen auch noch gute Lebensbedingungen vorfinden können.

Aus diesem Grund appelliere ich noch einmal an dieser Stelle: Gehen wir mehr zu Fuß, fahren wir mit dem Fahrrad, nehmen wir die Öffis, so oft es möglich ist, und benutzen wir in der Stadt den WASTI! Diese Anliegen werde ich auch im Seniorenbund vertreten und weiterhin jede Gelegenheit nützen, um sie an den Mann und die Frau zu bringen.

Zum Abschluss danke ich ganz herzlich meinen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeinde für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Ihnen, liebe Weizerinnen und Weizer, danke ich für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen für die Zukunft nur das Allerbeste!

Ihre Gerti Offenbacher

Kleine Bohne, große Wirkung!



Klimabündnis zeichnet Stadt Weiz für vorbildliche Beschaffung aus.

Die Stadt Weiz wurde am 3. Oktober in Linz in der Kategorie „Regelmäßige sozial-faire Beschaffung“ mit dem „SO:FAIR Award“ des Klimabündnisses Steiermark ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2000 bezieht Weiz Blumen, Kaffee, Kekse, Säfte, Schokolade, Stofftaschen und T-Shirts in FairTrade-Qualität; verwendet werden die Produkte im Büroalltag, für die Gemeinschaftsverpflegung, für Veranstaltungen und als Geschenke.

Der bundesweite „SO:FAIR Award“ von Klimabündnis, Südwind und Fairtrade zeichnet Vorbildprojekte aus, die auf die faire Produktion ihrer Anschaffungen Wert legen. Diese soziale und faire Beschaffung von Textilien, Lebensmitteln oder IT-Geräten kann zur Verbesserung von Arbeitsbedingungen in den Ländern des Südens beitragen.

Neben der Stadt Weiz wurde auch die Karl-Franzens-Universität Graz für das interdisziplinäre Praktikum „Das globale T-Shirt“ mit dem Hauptpreis in der Kategorie „Bewusstseinsbildung für sozial-faire Produkte“ ausgezeichnet.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di. 14.11., 9 – 11 Uhr, Rathaus

Di. 21.11., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Di. 28.11., 9 – 11 Uhr, Rathaus

Mi. 6.12., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.

Zwei Jahre Büro für Mobilität & Umwelt

Als ein Ergebnis des EU-Projekts „Active Travel Network“ hat sich herausgestellt, dass Fragen der Mobilität eine immer größere Bedeutung erlangen. Daher hat sich die Stadtgemeinde vor etwas mehr als zwei Jahren entschlossen, ein eigenes Büro mit den Schwerpunkten Umwelt und Mobilität einzurichten.

Um mehr über das Mobilitätsverhalten der in Weiz arbeitenden Menschen zu erfahren, wurde eine Befragung durchgeführt und es zeigte sich, dass fast 78 Prozent aller Befragten für die Wege von und zur Arbeit oder für Alltagswege ein motorisiertes individuelles Verkehrsmittel benützen.

Betrachtet man das Mobilitätsverhalten in größeren Städten, so kann man feststellen, dass dort die Entwicklung eine ganz andere ist und viele Menschen gar kein Auto mehr besitzen. Natürlich ist das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln in den Städten besser als am Land, aber gerade durch die Befragung konnten wir feststellen, dass bei entsprechenden Angeboten die Menschen sehr wohl bereit sind umzusteigen. Wir müssen zu einer bewussten Verkehrsmittelwahl und zu einer wesentlichen Verlagerung des KFZ- Verkehrs zur sanften Mobilität kommen. Dafür ist sehr viel Bewusstseinsarbeit notwendig.

Aus diesem Grund beteiligt sich auch das Büro für Umwelt und Mobilität an mehreren EU- und nationalen Projekten, in deren Fokus „Zu-Fuß-Gehen“, „Rad- Fahren“, der „öffentliche Verkehr“ (Bus und Bahn), „Elektromobilität“, aber auch die Errichtung von modernen Park & Ride-Parkplätzen („Mobilitätshubs“) stehen. Zusätzlich ist die Entwicklung einer „Mobilitäts-App“ mit den speziellen Angeboten für Weiz angedacht. Begleitet werden die Arbeiten von verschiedenen Universitäten und externen Experten.

Als übergeordnetes Ziel und als Zusammenfassung all dieser Projekte soll ein Mobilitätsplan entstehen, der als Grundlage für die Entwicklung im Mobilitätsbereich für die nächsten fünf bis zehn Jahre dienen soll! Diese Strategien und der

Plan sollen aber nicht nur für die Stadt Weiz allein, sondern auch für die umliegenden Gemeinden und für ein größeres Gebiet entwickelt werden. Schön wäre es, wenn wir durch die Projekte und unsere Informationsarbeit die Verkehrsmittelwahl zu Gunsten der sanften Mobilität verändern könnten. Wir sollten uns bewusst sein, dass ein verändertes Mobilitätsverhalten eine Win-Win-Situation für das Klima, für unsere Gesundheit, für die Luft, für die Wirtschaft und für die Menschen darstellt. Wir würden uns daher sehr über Ihre Mitarbeit und Ihre Vorschläge freuen.



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

Gewinnbringender Büchertransport



Herzlicher Glückwunsch an Karin Raminger, Pia Grunner-Reimoser und Vzbgm. Iris Thosold.

Wir freuen uns sehr, dass nach dem europaweiten Gewinn auch der nationale Sieg im Fotowettbewerb „Zu Fuß durch die Stadt“ an die Stadt Weiz geht. Gewinnerinnen sind die Mitarbeiterinnen unserer Stadtbücherei, die sich in ihrem Foto in kreativer Weise dem Transport von Büchern verschrieben haben. Als kleine Anerkennung gibt's einen Geschenkekorb mit Fair-Trade Produkten.

Die Verbesserung der urbanen Mobilität mit dem Schwerpunkt „Zu-Fuß-Gehen“ und die damit verbundene Erhöhung der Lebensqualität in Städten sind die angestrebten Ziele des Projekts.

Internationales CHESTNUT-Projekttreffen



Trainingsseminar in Wien

Das Projekt „CHESTNUT“ soll zur Entwicklung eines umweltfreundlicheren und sicheren Transportsystems in den urbanen Stadtgebieten des Donauraums von Tschechien bis Bulgarien beitragen. Die im Projekt durchgeführten Maßnahmen leisten einen Beitrag zur Reduktion von Lärm, Luftverschmutzung, Staus, CO₂-Emissionen und Unfällen. Weiz ist dabei Leadpartner im Arbeitspaket „Elektromobilität“. Unser Plan ist es, verschiedenste E-Mobilitätsangebote wie E-Cargo-Bikes, E-Scooter, E-Roller etc. für Weiz anzuschaffen und für die Bevölkerung zum Testen anzubieten. Als Ergebnis soll eine Erhöhung des Elektro-Mobilitätsanteils in der Stadt erreicht werden.

Als Ergebnis des Projekts soll eine übernational anwendbare Strategie erarbeitet werden. Im Rahmen eines Projekttreffens in Prag wurde auch der Verkehrsunterricht für Kinder präsentiert. So sind beispielsweise in Tschechien Fahrradparks üblich, in denen die Kinder theoretisch und praktisch im Fahrradfahren unterrichtet werden. Um eine andere Sichtweise von Mobilität zu bekommen haben die Vertreterinnen des Büros für Umwelt & Mobilität im Rahmen des „CHESTNUT“-Projekts an einer Schulung an der TU-Wien teilgenommen. Prof. Hermann Knoflacher, einer der bekanntesten Verkehrsexperten Österreichs, referierte über die Art, wie man Mobilität auch anders sehen kann. Sein Credo dabei ist „Mehr Mobilität durch weniger Autos“! Knoflacher zeigte in seinen Referaten auf, dass mit mehr und besser ausgebauten Straßen nicht die Mobilität, sondern nur die Länge der zurückgelegten Wege zunimmt. Die Lebensqualität sinkt! Es brauche neue Denkmuster, die für den Rückzug des Autos aus den Lebensräumen sorgen und so zu weniger Lärm, Staub und Abgasen und zu kürzeren Wegen führen. Die Schaffung kleinräumiger, lokaler Strukturen belebe die Arbeits- und Sozialwelt und davon profitieren wir alle!

Weitere interessante Referate betrafen die Beteiligung der BürgerInnen bei der Umsetzung von Projekten, die Aspekte der „Shared Mobility“, nachhaltige Transportangebote und -möglichkeiten sowie Beispiele, in welcher Weise Gemeinden Vorbild sein könnten.

Mobilitätsbefragung

Die Stadtgemeinde Weiz ist Partner im EU-Projekt „DESENT“ (Smart Decision Support System for Urban Energy and Transportation), das sich schwerpunktmäßig um das Mobilitäts- und Energieverhalten der Menschen dreht, die in Weiz leben und arbeiten. Ziel des Projekts ist es, dieses Verhalten besser zu verstehen und mit diesem Wissen ein Planungsinstrument und eine Entscheidungshilfe für städtische Mobilitäts- und Energiekonzepte zu schaffen. Um dieses Verhalten zu erheben, haben wir in Kooperation mit der TU Eindhoven einen Fragebogen entwickelt, der das Verhalten abfragt. Um brauchbare Ergebnisse zu bekommen und erfolgreich die Befragung durchführen zu können brauchen wir auch Ihre Hilfe.

Unter <https://vragen1.ddss.nl/q/desentger> oder mittels QR-Code bitten wir Sie, an dieser Befragung teilzunehmen und einen Beitrag zur Lebensqualität in Weiz zu leisten.



Radfahren einmal anders!



Neues „Smoothie Bike“ des Büros für Umwelt & Mobilität im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche erstmals im Einsatz.

Jährlich nehmen in Österreich mehr als

500 Städte und Gemeinden sowie immer mehr Unternehmen mit verschiedenen Aktionen an der Europäischen Mobilitätswoche teil. Umweltfreundliche Mobilität ist für Klimabündnis-Betriebe und -Gemeinden ein wichtiges Thema. Als eine der Aktionen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche hat das Büro für Umwelt & Mobilität zum ersten Mal das Smoothie Bike mit sehr großem Erfolg und Spaß für alle präsentiert.

Sozialreferentin Michaela Bauer on Tour

Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich in meiner Funktion als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz.

Hingehen statt wegschauen



Warum besuchen Menschen freiwillig und über mehrere Monate hinweg in ihrer Freizeit auf eigene Kosten einen Hospizkurs? Weil sie Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten und deren Angehörigen eine Stütze sein wollen. Weil sie wissen, dass der Tod zum Leben gehört, dass niemand überbleibt und dass ein Abschied in Würde etwas Wichtiges und Wertvolles ist. Vor allem auch, weil sie auch schon über entsprechende Erfahrungen verfügen – über schöne, herausfordernde und sehr persönliche.

„Ich denke, es kann mir in meiner Freiwilligenarbeit im Besuchsdienst eine Hilfe sein, aber auch im Familien- und Freundeskreis“, meint etwa Romana, die sich rechtzeitig ein Rüstzeug bei dem Hospizkurs erwerben möchte. Einen anderen Zugang gibt es für Gerlinde, die schon über viele Jahre hinweg ihren kranken Mann pflegt. „Ich bin eben jemand, der eher hingetht und nicht wegschaut“, meint sie und lädt damit wohl auch zum Nachdenken ein.

Für Ingrid Kratzer-Toth, die langjährige Leiterin der Hospizgruppe Weiz-Gleisdorf, sind solche Rückmeldungen natürlich Motivation, aber auch Bestätigung. 20 Jahre gibt es nun schon die Hospizgruppe, die mit Seminaren und Kursen, aber natürlich auch mit ihrer Begleitung und Unterstützung einen ganz wichtigen Beitrag leisten. Den einen oder anderen Wunsch gibt es zu diesem Anlass natürlich auch: z.B. dass einige der Kurs Teilnehmerinnen dann auch in der Hospizgruppe dabei bleiben, dass es im nächsten Kurs 2018 vielleicht auch wieder interessierte Männer gibt, dass wir alle rechtzeitig aktiv werden ... und spenden kann man für die Hospizgruppe natürlich auch – unter: AT77 2081 5000 0199 2973 (BIC: STSPAT2G).



Referentin Andrea Zangenfeind und Hospizleiterin Ingrid Kratzer-Toth (rechts im Bild) beim derzeit laufenden Hospiz-Kurs.

Meine nächste Sprechstunde:
Di., 7.11.2017, 8 – 9 Uhr, Stadtservice Weiz



Mag. Michaela Bauer
Referentin
für Soziales und Gesundheit

LebensHilfe WEIZ

Adventmarkt

Do, 7. Dez. 2017
10 bis 18 Uhr, Goethegasse 31, Weiz

Musikalische Begleitung
Neue Musik: Mittelschule Weiz und Musikschule Weiz

Am Nachmittag bei uns zu Gast!

Alpakhof Mitterdorf a. d. Raab - Faszination Alpaka erleben

Genießen Sie mit uns die vorweihnachtliche Zeit mit selbstgemachten Kistlichketten.

Auf Ihr /Euer Kommen freut sich das Team der LEBENS-HILFE WEIZ



Weihnachtsgutscheinaktion für WeizerInnen

Wie in den vergangenen Jahren wird auch heuer wieder eine Weihnachtsgutscheinaktion (€ 110,- Einkaufsstadtmünzen) für Weizer BürgerInnen mit geringem Einkommen durchgeführt. An dieser Aktion können Personen bzw. Familien teilnehmen, deren Gesamt-Nettoeinkommen die folgenden Richtsätze nicht übersteigen.

Alleinstehende Personen:

€ 869,46

Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften:

€ 1.291,13

Alleinerziehende mit einem oder mehreren Kindern:

€ 869,46

Erhöhungsbetrag für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind:

€ 355,-

Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit einem oder mehreren Kindern:

€ 1.291,13

Erhöhungsbetrag für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind:

€ 355,-

Weizer InteressentInnen, die an dieser Aktion teilnehmen möchten und den Einkommensrichtlinien entsprechen, können sich bis 1.12.2017 im Stadtservice – Sozialbüro, Rathausgasse 3, melden. Wir ersuchen Sie, aktuelle Einkommensnachweise (inkl. Alimente und/oder Unterhalt) aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen mitzubringen!

Einladung zum Symposium



Fachvorträge von ExpertInnen rund um die Themen:

Arbeitsmarktintegration von MigrantInnen – Herausforderungen und Chancen

(Mag.a Muna Hamoud-Seifried, AMS Steiermark)

Der Anerkennungsprozess in Österreich in der Praxis
(Norbert Bichl, Koordinator AST)

Vielfalt im Betrieb

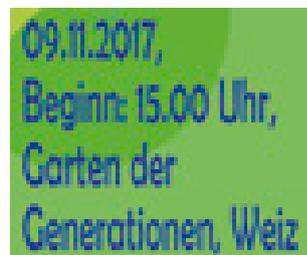
(Mag.a Edith Zitz, Diversitätsfachfrau, inspire thinking)

Integration von MigrantInnen in den steirischen Arbeitsmarkt in Zeiten des Fachkräftemangels aus Sicht der Wirtschaftskammer

(Mag. Ewald Verhounig, WKO)

Weiters zeigen wir **regionale Beispiele gelungener Arbeitsmarktintegration.**

Bitte um Anmeldung unter theres.raith@dlg.weiz.at oder 03172/30 390-37



ADVENTZAUBER

**am 25. November 2017, ab 10:00 Uhr
im Volkshilfe Seniorenzentrum Weiz (Waldsiedlung 2–6)**

Unsere BewohnerInnen und MitarbeiterInnen haben mit viel Liebe zum Detail verschiedenste Geschenke und Kleinigkeiten für Weihnachten gebastelt. Für Ihr leibliches Wohl und besinnliche Stimmung ist gesorgt. Alpakas und Alpaka-Produkte sowie eine Holzwerkstatt zum Mitbasteln runden das Angebot ab.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

volkshilfe.



Der Mist mit dem Mist!

In Österreich wird viel zum Thema Mülltrennung unternommen: verschiedenfarbige Tonnen, Müllplätze, Altstoffsammelstellen und Aufklärungskampagnen. Müll ist ein wichtiges Thema!

Viele Mieter aber auch Verwalter ärgert immer wieder die falsche oder gar nicht durchgeführte Mülltrennung. Mangelnde Trennqualität, Sauberkeit und Sperrmüll sind dabei die Hauptgründe. Müll neben den Containern, nicht zerkleinerte Kartons im Altpapier sowie sperrige Gegenstände (Sperrmüll) in den Müllsammelstellen sind ein großes Ärgernis. Dazu kommen noch Leute, die ihren Müll dort entsorgen, wo sie gar nicht wohnen. Dieser Mülltourismus ist übrigens strafbar. Dabei ist es gerade in Weiz so einfach. Sperrmüll kann beim Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden. Wer keine Möglichkeit hat, seinen Sperrmüll zum Altstoffsammelzentrum zu bringen, kann beim Wirtschaftshof unter Tel. 03172/23 19-430 anrufen, und den Sperrmüll gegen eine Gebühr von € 15,- pro Anfahrt und Abholung abholen lassen.

Was ist Sperrmüll?

Wird diesem Druck nicht einfach weg!

Dazu gehören ausschließlich jene nicht gefährlichen Bestandteile des Abfalls, die aufgrund ihrer Größe, ihres Gewichtes oder ihrer Sperrigkeit nicht im normalen Restmüllcontainer entsorgt werden können. (Beispiele: große Haushaltsgeräte, Elektrogeräte, Boiler, große Metallteile, Holz- und Kunststoffteile aller Art, Möbel, Teppiche, Bettdecken, Pölster, Schi, Türen, Fenster, Badewannen etc.)

Sollten Sie weitere Informationen betreffend richtiges Mülltrennen benötigen bekommen Sie diese beim Abfallwirtschaftsverband Weiz (Tel. 03172/4104-10) oder beim Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Weiz (Tel. 03172/2319-430).



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

Sprechstunden des Wohnungsreferenten:

Mi. 8.11., 10 – 12 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3
Mi. 22.11., 10 – 12 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3
Mi. 6.12., 10 – 12 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf

**Hospiz
Steiermark**
0676/711 40 00

Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

volkshilfe. 
SOZIALZENTRUM WEIZ

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,85

**Wohnungen & Häuser von
KOHLBACHER**



WEIZ
Wohnungen
Florianigasse, 2. Bauabschnitt
52, 68 bzw. 73 m² Wohnnutzfläche
Baubeginn erfolgt!

Doppel- & Pärchenhäuser
Kroisberggasse **VERKAUFT!**

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

Aktuelles aus dem Seniorenbeirat



Foto: Gütl

Auf Grund zweier bedauerlicher Todesfälle und dem freiwilligen Ausscheiden von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen wurden personelle Veränderungen innerhalb des Seniorenbeirates notwendig.

In der letzten Arbeitssitzung am 25. September konnte ich nun als Vorsitzender des Seniorenbeirates im Beisein von Bgm. Erwin Eggenreich, der 1. Vzbgm. Iris Thosold, des 2. Vzbgm. Franz Rosenberger und Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer die neuen Mitglieder Maria Tuttenhofer, Silvia Vidrich-Übel, Theresia Wolf und Felix Schinnerl herzlich willkommen heißen und ihnen eine gute Zusammenarbeit wünschen.

Zur Information möchte ich gerne den neu formierten Seniorenbeirat vorstellen: Josef Kornberger (Vorsitzender), Johann Reisinger (Vorsitzender-Stv.), RegR Walter Binder (Protokollführer), des Weiteren die Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge: Ing. Johann Hierz, Irmgard Hierzer, Ludwig Jaritz, Josef Pangerl, Hilde Schafferhofer, Felix Schinnerl, Karl Simon, Ingrid Summer, Ingeborg Theuer, Maria Tuttenhofer, Irmentraud Vidrich, Silvia Vidrich-Übel und Theresia Wolf.



Josef Kornberger
Vorsitzender
des Seniorenbeirates

Sprechstunde des Seniorenbeirats:

Mo. 6.11., 9 – 10 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3
Mo. 4.12., 9 – 10 Uhr, Stadtservice, Rathausgasse 3

Vernissage



Da ist was los!



Spaß an der Bewegung - Kinder lernen durch Bewegung

Bewegungsangebot jeden Tag in ansprechender und entwicklungsfördernder Umgebung, das ist einer der großen Schwerpunkte in unseren Integrationsgruppen für Kinder mit und ohne Behinderung. Täglich wird der Garten und der Turnsaal mit großem Klettergerüst, einem Riesenschwungtuch, Rutschen, Leitern und verschiedensten Schaukeln für „Bewegungsbaustellen“ und zielgerichtete Bewegungsangebote genutzt.

Es steckt jedoch mehr als nur das Ziel der körperlichen Ertüchtigung hinter diesem Angebot. Regelmäßige Bewegung fördert auch die geistige Entwicklung des Kindes, steigert die Konzentrationsfähigkeit, die Motivation am Tun. Ziehen, schleppen, kriechen, klettern, alles dient der Förderung der Körperwahrnehmung. Durch erste Teamspiele wird die soziale Kompetenz angeregt und entwickelt und das faire Miteinander steht im Vordergrund.

Die Motivation zur regelmäßigen Bewegung sollte nicht nur bei Kindern vorhanden sein, sondern bis ins hohe Alter erhalten bleiben. Der Grundstock wird hier jedoch in der Kindheit gesetzt.

Denn was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr!

EKiZ-Veranstaltungen November 2017

Schwangerschaft & Geburt

nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende**

Akupunktur / Moxibutation

ab Do., 9.11., 17 – 19.30 Uhr: **Geburtsvorbereitung mit Hebamme**, 4 EH

ab Do., 16.11., 17 – 19 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**, 5 EH

Mi. 29.11., 17.30 – 18.30 Uhr: **Klangreise für werdende Mütter**

Sa. 2.12., 9 – 11.30 Uhr: **Still- u. Babypflegeworkshop**

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr und während der

Still- u. Babygruppe: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern, Babytragetuchverleih u. -beratung**

Di., 7.11. u. 21.11., 9 – 11 Uhr: **Stillgruppe**

Mi., 15.11. u. 29.11., 9 – 10.30 Uhr: **Babygruppe**

ab Mo., 6.11., 9 – 10 Uhr: **Rückenbildungsgymnastik mit Baby**, 5 EH

ab Do., 16.11., ab 9 Uhr: **Mama/Papa und Baby-Yoga**, 5 EH

ab Do., 23.11., 14.30 – 16 Uhr: **Babymassage**, 2 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre**

ab Mi., 8.11., 9 – 11.30 Uhr: **Die Maxis – wir schnuppern Kindergartenluft**, 6 EH

Do., 9.11., 9 – 10.30 Uhr: **Generationentag – Laternenfest mit dem Bezirkspflegeheim**

Sa., 11.11., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-Frühstückstreffen**

ab Mo., 13.11., 15.30 – 16.30 Uhr: **Singmäuse – Musikalische Früherziehung**, 5 EH

Fr., 17.11., 16 – 17.30 Uhr: **Wir erforschen die Welt – Experimentieren mit Papa**

Mi., 29.11., 16 – 17 Uhr: **Klangreise für Kinder**

Fr., 1.12., 15.30 Uhr: **Kasperltheater**

Di., 5.12., 9 – 10.30 Uhr: **Nikolausfeier in der Stöpselgruppe**

Fr., 8.12., 15 u. 16 Uhr: **Puppentheater: „Opa Wolf im 7. Himmel“**

Für Erwachsene

ab Mo., 6.11., 9 – 10 Uhr: **Rückenbildungsgymnastik mit Baby**, 5 EH

Sa., 18.11., 10 – 12.30 Uhr: **Kinderkost-Workshop**

Sa., 25.11., 14.30 – 17.30 Uhr: **StGKK-Workshop: Babys erste Löffelchen**

Mi., 29.11., 17.30 – 18.30 Uhr: **Klangreise für Mütter**

Vorträge/Fortbildung

Di., 14.11. u. Do., 16.11., 19 Uhr: **Erste Hilfe bei Notfällen mit Kindern**, 2 EH

Do., 23.11., 19 Uhr: **Helikopter-Eltern – Ein Zuviel an Präsenz**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr



Anmeldungen:

EKiZ-Büro,

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142,

www.ekiz-weiz.at

WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Schulprojekt Demokratie

Ich möchte heute ein Projekt vorstellen, das nach 2015 und 2016 mittlerweile in die dritte Runde geht: Das „Schulprojekt Demokratie“.

Auch im heurigen Wintersemester wird ein Team von GemeindepolitikerInnen, MitarbeiterInnen der Gemeinde bzw. des Jugendhauses AREA52 sowie VertreterInnen der Zivilgesellschaft Jugendlichen in den Weizer Schulen bzw. im Bildungszentrum Weiz in Workshops Wissen vermitteln, wie unser Staatswesen funktioniert.

In unserer immer komplexer werdenden Zeit ist es unerlässlich, dass wir die Strukturen verstehen, in denen wir uns bewegen – ob „aktiv“ als Gestalter oder „passiv“ als Konsumenten. Dabei gilt wie in fast jedem Lebensbereich das Zitat von Albert Einstein: „Man muss die Dinge so einfach wie möglich machen, aber nicht einfacher“.

Im Zuge der Workshops können folgende Themen behandelt werden: Wissen über die Gemeinde & aktuelle Themen, Bund & Land, Demokratie & Wahlen, Steuern & Abgaben, Planspiel Demokratie.

Egal ob man sich bisher besonders dafür interessiert hat oder nicht – zu verstehen, wie ein modernes Staatswesen funktioniert, wie sich der politische Diskurs entwickelt, wie Entscheidungen getroffen und Prozesse angestoßen werden, die unser aller Zusammenleben prägen etc., all das gehört dazu, will man als mündiger Bürger die Gemeinschaft, in der man lebt, mitgestalten. Die Workshops können natürlich nur ein Einstieg in die Thematik sein – umso wichtiger ist es, dass es diese Möglichkeit gibt. Mein Dank gilt den Projektorganisatoren, den Vortragenden sowie den Partnern in den Schulen, die die Durchführung dieses tollen Projekts überhaupt erst ermöglichen!

Es freut mich, dass sich die Dynamik, die unsere Stadt prägt, auch im Bereich Jugend widerspiegelt. Es macht Freude, in so einem spannenden Umfeld als politisch Mitverantwortlicher tätig zu sein.



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie



Chinesisch lernen im Reich der Mitte



Seit einigen Jahren gibt es im Bundesschulzentrum Weiz den Konfuzius Classroom, in dem von Native Speakern Chinesisch unterrichtet wird. Als besonderes Highlight werden KursteilnehmerInnen im Sommer an die Universität Jiangsu in Zhenjiang zu einem Intensivsprachkurs eingeladen, ein besonderes Angebot, dass im heurigen Juli Eva Goger, Jasmin Brunner und Viktoria Ostermann, drei Schülerinnen der HLW Weiz, angenommen haben.

Am 9. Juli begann unsere Reise in den Fernen Osten. Unsere Gruppe bestand aus 17 SchülerInnen, die alle aus verschiedenen Schulen stammten. Erschöpft und mit viel Verspätung am 10. Juli in Beijing angekommen, besichtigten wir in den ersten fünf Tagen fantastische Sehenswürdigkeiten wie die Große Mauer oder die Verbotene Stadt.

Mit dem Schnellzug ging es danach nach Zhenjiang, wo wir mit Temperaturen von knapp 40 Grad zu kämpfen hatten. Dennoch lagen wir nicht auf der faulen Haut, sondern paukten auf der Uni neue Vokabeln und verbesserten unsere Aussprache. Jede von uns durfte sogar alleine bei einer Gastfamilie zu Abend essen und mehrere Stunden mit ihnen gemeinsam verbringen, in denen wir auf Englisch redeten, spielten und manchmal sogar gemeinsam tanzten.

Leider mussten wir uns schon bald von unseren Uni-studentInnen verabschieden, verbrachten wir doch die letzten drei Tage in Shanghai. Auch dort war jeder Moment so strahlend wie die Stadt selbst, als wir sie bei Nacht von einem Boot aus bewunderten.

Die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der dort lebenden Menschen wird für immer in unserem Gedächtnis bleiben, wie auch das Essen, selbst wenn es manchmal gewöhnungsbedürftig war. Keine von uns bereut es, diese Reise mitgemacht zu haben.

Denn wie bereits St. Augustine sagte: „Die Welt ist wie ein Buch und diejenigen, welche nicht reisen, lesen nur eine Seite.“

*Danke und Tschüss
Eva, Jasmin und Viktoria*

Wer gerne mehr über die Aktivitäten der HLW FW Weiz erfahren möchte, kann sich am **Tag der offenen Tür (Freitag, 24. November, 14 – 18 Uhr und Samstag, 25. November, 9 – 12 Uhr)** über das beeindruckend vielseitige Ausbildungsangebot informieren oder sich zu einem der Schnuppertage anmelden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 05 0248 045 100.

**beeindruckend vielseitig
HLW FW WEIZ**

Schaut's her!

TAG DER OFFENEN TÜR
Komm auf den Geschmack der HLW & FW!

Freitag, 24. November 2017, 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 25. November 2017, 9:00 – 12:00 Uhr

Highlights im November

9. 11.: Maroni braten:
ab 15 Uhr | Jugendhaus

23. 11.: Pixel-Bilder:
Gestalte lustige und bunte Bilder nach Pixel-Art |
20 Uhr | Jugendhaus

29.11.: Workshop „Ganz schön ich“:
Für Mädchen und junge Frauen | 15 Uhr | Jugendhaus

GANZ SCHÖN ICH
Workshop für Mädchen und junge Frauen

Spieglein, Spieglein an der Wand – wer ist die Schönste im ganzen Land?

Wer sagt eigentlich, wer schön ist?! Interaktiv und kreativ werden im Workshop Themen wie Körpervornamen, Schönheitsideale sowie die gesellschaftliche Stellung der Frau bearbeitet. Kommt vorbei und diskutiert mit!

Mittwoch, 29. 11. | 15 Uhr
Jugendhaus Area 52
Franz-Pöckler-Straße 11, 87660 Weiz

Für Mädchen und junge Frauen von 10 bis 21 Jahren
Workshopleitung: Maga Veronika Gräber, Frauengrundheitszentrum

How to have a beach body:
1. have a body
2. go to the beach

Add us, love us:
/jungeStadtWeiz

Gewinnspiele, Fotos, Videos, Event-Tipps und mehr!

Bessere Parkausstattung



Neue Hinweistafeln im Hofbauerpark

Die Stadt nach euren Wünschen gestalten – das war das Ziel des Stadtscreenings, das Mitte September veranstaltet wurde. Im Rahmen des LA21-Projekts „Beteiligungsstrategie Junges Weiz“ hat eine Gruppe von Jugendlichen ihre Lieblingsplätze in Weiz besucht und sie kritisch unter die Lupe genommen.

Mehr Bänke

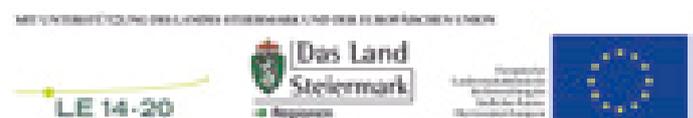
Viele Ideen wurden dabei gesammelt, wie diese Stationen für Jugendliche attraktiver gestaltet werden können. Einen Monat später befinden sich die ersten Vorschläge nun in der Umsetzung. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die diese beliebten Jugendtreffpunkte aufwerten: So sollen beispielsweise im Hofbauerpark/Augsten mehr Sitzgelegenheiten vor allem bei der Feuerstelle angebracht werden.

Zum Skaterpark gab es den Wunsch nach einem WC, dieses ist für nächstes Jahr budgetiert. Konkrete Ideen gibt es auch zum Schwaben: Jugendliche hätten gerne, dass sich das Licht dort nicht so schnell ausschaltet, außerdem soll ein weiterer Tisch, und beim Schwebebalken eine Bank angebracht werden.

WirtInnen arbeiten mit Jugendlichen

Aktuell wird im LA21-Projekt an einer Neuausrichtung des Jugendhauses gearbeitet – die Leistungen und Ressourcen werden analysiert und für die Junge Stadt Weiz fit gemacht. Das nächste Teilprojekt, das demnächst in Angriff genommen wird, heißt „WirtInnen machen Jugendkultur“. Wirte und Jugendliche arbeiten darin gemeinsam an Ideen, wie die Unterhaltungs- und Fortgelmöglichkeiten verbessert werden können.

Mach mit: Schreib uns an jungestadt@weiz.at oder schicke uns eine Facebook-PN. *Fleck*



Topplätze beim Waldlauf der Jugend



Am 10. Oktober 2017 sind über 1.000 Läuferinnen und Läufer beim 66. Waldlauf der Jugend am Stubenbergsee gestartet. Die vom Landesschulrat in Kooperation mit dem Landesjugendreferat organisierte Laufveranstaltung zählt zu den größten Laufevents der Steiermark. Mit dabei waren die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Weiz.

Das intensive Lauftraining der 3. Klassen in der Volksschule Weiz hat sich an diesem Tag gelohnt. Gleich drei Schüler haben die 900 Meter mit Bestleistungen bestritten und somit die ersten drei Plätze in ihrer Altersklasse belegt. Fabio Reisenbichler aus der 3a, Nico Reisenbichler aus der 3b und Fabian Haidinger aus der 3a standen bei der Einzelwertung auf dem Siegerpodest. Sehr gute Platzierungen hatten die Mädchen und Buben auch bei der Teamwertung in ihrer Altersklasse. Dort belegten die Buben den 1. Platz und die Mädchen den 3. Platz.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesen ausgezeichneten sportlichen Leistungen.



3 Monate Öffi-Fahren zum Preis von 2

2+1 EINSTIEGS-TICKET
Gültig ab 1. Dezember 2017

Stressfrei pendeln. Entspannt in der Freizeit.

Steigen Sie ein in Bus, Bahn und Bim. Genießen Sie mit dem neuen „2+1 Einstiegs-ticket“ kostengünstig die Vorteile des Öffi-Fahrens. Damit tragen Sie wesentlich zur Luftverbesserung in der Steiermark bei. Als Dankeschön erhalten Sie das von 1. Dezember 2017 bis 28. Februar 2018 gültige Ticket für diese 3 Monate zum Preis von 2. Während dieser Zeit können Sie in den gekauften Tarifzonen beliebig viele Fahrten machen. Zum Pendeln und in der Freizeit.

Erhältlich ab November 2017

Verkaufsstellen: Straßenbahnautomaten und Standautomaten, z. B. am Grazer Hauptbahnhof (nur für Zone 101), Mobilitäts- und Vertriebscenter, Mobil Zentral, in den Regionalbussen, bei allen Verkaufsstellen der ÖBB (Automat, Schalter, online), bei den GKB-ZugbegleiterInnen und den GKB-Schaltern, MVG-Reisebüro, in den Stadtbussen Leoben, Online-Shop der Graz Linien



meinluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund.



DANKE
an alle steirischen
Öffi-FahrerInnen!



Das Land
Steiermark

→ Umwelt und Verkehr

„Beziehungen bilden – Wie kann Zukunft gelingen?“

Das ist der Titel eines Vortrages von Gerald Koller, Gründer des „Forums Lebensqualität“, der am Mittwoch, dem 15.11.2017 um 19 Uhr im Kunsthaus Weiz stattfindet.

Der zweideutige Titel beschreibt einerseits, dass ein Schlüssel für ein erfolgreiches Lernen eine gute, wertschätzende Beziehung zwischen Lernenden und Lehrenden ist.

Andererseits kann er auch als Aufforderung verstanden werden, in Zeiten von Veränderungen in vielen Lebensbereichen und bei gleichzeitig fortschreitender Individualisierung, wieder mehr mit anderen in Beziehung zu treten, um so gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Das Modell des Einzelkämpfers versagt in Zeiten von gesellschaftlichen Umbrüchen. In dieser Situation des Wandels braucht es Neuorientierung und die Vision einer zukunftsfähigen Bildungsarbeit. Gerald Koller entwickelt in seinem Vortrag eine Idee, wie Zukunft gut gelingen kann. Alltagsnah gibt er Antwort auf diese zentrale Lebensfrage. Dazu lade ich Sie herzlich ein!



StR Franz Frieß
Referent
für Bildung und Innovation

Welcome to Brighton

Nach einer fächerübergreifenden Projektwoche mit dem Titel „Austria vs England – Spot the difference(s)“ ging’s für die 4a-Sportklasse der SMS Weiz auf Sprachreise in die pulsierende Universitätsstadt Brighton, auch „London by the Sea“ oder liebevoll „Badewanne Londons“ genannt. Bei überaus gastfreundlichen Familien untergebracht, galt es einerseits bei intensivem Unterricht in einer Sprachschule die eigenen Sprachkompetenzen zu verbessern und zu erweitern, andererseits auch das Land, seine Menschen und deren Kultur kennen zu lernen. Eine Wanderung zu den berühmten Kreidefelsen Seven Sisters, die Besichtigung des Royal



Pavilions, des Sea Life Centres und des Brighton Piers, die Ausflüge nach London mit all den berühmten Sehenswürdigkeiten, die River Cruise auf der Themse nach Greenwich, der Besuch des Fußballspiels Fulham gegen Middlesbrough und nicht zuletzt das Interview mit dem Ex-Sturmspieler Michael Madl werden bestimmt vielen Kindern als Highlights dieser Sprachreise in Erinnerung bleiben.

Bestens vorbereitet erledigten die SchülerInnen nach einer Woche ihre Abschlussarbeiten in der Sprachschule, um danach ihr Kurszertifikat zu erhalten.

Mit Sicherheit konnten die Kinder einen Zugewinn an personaler, sozialer und (fremd)sprachlicher Kompetenz erzielen und ihren persönlichen Erfahrungsschatz erweitern.



„Ready for Job“ am Poly Weiz



Gut vorbereitet in den Berufseinstieg – eine Begegnung zwischen Jugendlichen und der realen Arbeitswelt.

Berufsorientierung und Berufsvorbereitung sind seit vielen Jahren wichtige Faktoren der schulischen Arbeit – doch die Schule kann die Wirtschaft nicht abbilden. BerufsfindungsbegleiterInnen fördern die Kooperation zwischen Schulen, Wirtschaft und regionalen Initiativen.

So starteten die Weizer PTS-SchülerInnen heuer mit Projekttagen zum Thema „Ready for Job“. Vernetzt wurden die Programm-Module von BfB Mag. Petra Hofer von der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft. An den zehn Stationen des Projekts ging es um Kontaktaufnahme mit Unternehmen, Überzeugungskraft, Bewusstmachen der eigenen Stärken und Fähigkeiten, Körpersprache und Styling, Umgangsformen und Verhalten bei Schnuppertagen, Vorstellungsgespräche, Telefontraining, Aufnahmetests bis hin zu Rechten und Pflichten von Lehrlingen.

Eine besondere Herausforderung stellte für die Jugendlichen das Übungs-Vorstellungsgespräch dar. Dass dabei besonders auf gute Umgangsformen und eine perfekte Vorbereitung zu achten ist, konnten die SchülerInnen den Feedbacks der Netzwerk-PartnerInnen entnehmen: „Kein Job ohne Bewerbung!“

Mit vielen praktischen Tipps ausgestattet und wertvollem Know-how für den Bewerbungsprozess vorbereitet, starten die Lehrstellensuchenden nun in die Praxisbegegnungen.

We proudly speak and present our languages



Europäischer Tag der Sprachen in Weiz.

Mit flotten Sprüchen in verschiedenen Sprachen, Musik und Gesang begingen mehr als 300 Schülerinnen und Schüler aus den Volksschulen, den Neuen Mittelschulen, dem BG/BRG, der HLW, HAK und der PTS – alle Mitglieder der SPIN-Region Weiz – den „Europäischen Tag der Sprachen“.



Fotos: Heran

Im Rahmen dieses Sprachfestes konnte die Volksschule St. Kathrein/Offenegg ganz offiziell als 14. SPIN-Schule der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Durch das abwechslungsreiche Programm führten Margit Oblak (NSMS Weiz) und Erwin Mauerhofer (NMMS Weiz).

Zehn Jahre „jobday“ – Zehn Jahre IBI Weiz



Die Protagonisten der ersten Stunde – 2008 noch in der Europa-Allee.

Wo sonst musikalische Klänge unterschiedlichster Art den Raum erfüllen, waren am 5. Oktober wieder andere Geräusche wahrzunehmen: Es wurde gesagt, gehämmert, gefräst und vieles mehr – der alljährliche „jobday“ der Lehrlingsinitiative IBI mit seinen zahlreichen BesucherInnen füllten die Räume des Kunsthauses.

Das zehnjährige Jubiläum dieser Infomesse für Lehrberufe ist Anlass, gemeinsam mit „jobday“-Organisator Gerhard Ziegler Rückschau zu halten und die Entwicklungen im Bereich Lehre näher zu betrachten.

Was auf die Initiative des damaligen PTS-Direktors Erwin Eggenreich zurückging, der die Idee hatte, Schule und Wirtschaft im Rahmen eines Infotages näher zusammen zu bringen, hat sich zur fixen Institution für die Schülerinnen der 8. und 9. Schulstufe – 4. Klasse HS/NMS und Polytechnische Schule – entwickelt.

Nicht nur die Zahl der Aussteller ist laut Ziegler seit 2008 deutlich gestiegen, auch das Angebot für die SchülerInnen hat sich gewandelt. So beraten heute Lehrlinge die Jugendlichen an den verschiedenen Ständen und geben ihnen die Gelegenheit, selbst Hand anzulegen und einfache handwerkliche Tätigkeiten auszuprobieren. Auch die Einführung eines eigenen Infoabends für die Eltern sowie eine gezielte Vor- und Nachbereitung an den jeweiligen Schulen tragen zur Nachhaltigkeit der Veranstaltung bei.

Inzwischen ist IBI zum Ganzjahresprojekt geworden, veranstaltet man neben dem „jobday“ doch auch den „jobday spezial“, der vor allem den SchülerInnen der 7. Schulstufe Möglichkeiten für „Schnuppertage“ in



Ausprobieren und Beratung stehen im Vordergrund.

den Betrieben aufzuzeigen soll, und vermittelt am „jobday4kids“ kleineren Kindern erste Eindrücke von den unterschiedlichsten Lehrberufen. Für 2018 ist ein „Lehrlingstag“ speziell für die Jugendlichen der Stadt Weiz in Planung.

Mit Stolz verweist Ziegler auf die Erfolge der umfangreichen Bemühungen. So konnte das Image der Lehre deutlich gesteigert werden, immerhin haben Absolventen einer Lehre heutzutage beste Jobchancen, während Schulabgänger oft ungewissen Berufsaussichten entgegen sehen. Interessant zu beobachten sei auch, dass immer mehr ältere Jugendliche und junge Erwachsene – teilweise nach Ablegung der Matura – eine Lehre absolvieren und dass die Zahl der Mädchen, die sich für eine Lehre in einem technischen Beruf entscheiden, stetig steige.

Gütl



Ausführliche Beratung durch das AMS beim jobday 2017.

Neue Banden in der Eishalle



Foto: Wild

Am 14. Oktober durfte ich gemeinsam mit Bgm. Erwin Eggenreich, Finanzreferent Ingo Reisinger, Mag. Stephan Engelhart, dem Sektionsleiter des EC Bulls Weiz, und der Spitze des steirischen Eishockeyverbandes die neue Eisanlage inkl. Banden in der Weizer Eishalle eröffnen.

Viele Jahre wurde diskutiert und heuer wurde vom Gemeinderat entschieden, die alte Anlage in der Weizer Stadthalle auszutauschen und zu modernisieren. Dadurch haben die Sportlerinnen und Sportler die optimalen Voraussetzungen um erfolgreich „ihren“ Sport betreiben zu können, und auch die sicherheitstechnischen Vorgaben werden wieder vollständig erfüllt.

Der 14. Oktober bot sich für die Eröffnung hervorragend an, fanden doch bereits vor dem offiziellen Teil zwei Bundesligaspiele der U11 gegen Black Wings Linz (2:8) und der U12 gegen Vienna Tiger (7:5) statt. Anschließend trat im ersten Heimspiel die Kampfmannschaft der EC Bulls gegen Zeltweg an, leider ging die Partie mit 2:3 in der Verlängerung verloren.

Ich wünsche allen Eissportlerinnen und -sportlern viel Spaß mit unserer modernen Halle, eine verletzungsfreie Saison und viel Erfolg! Auch Sie, liebe Weizerinnen und Weizer können sich von unserer neuen Anlage überzeugen, denn die Eislaufsaison hat bereits am 2. November begonnen!



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit

Fecht-Silbermedaille für Felix Purkarthofer



Foto: Matevzic

Gisela Artner, Felix Purkarthofer, Julian Isheim, Walter Maier (v.l.n.r.)

Bei den diesjährigen Steirischen Jugendmeisterschaften im Fechten am 8. Oktober in Weiz konnten sich die Teilnehmer des Atus Weiz gut behaupten. Allen voran kämpfte sich Felix Purkarthofer im Herren Florett Jgd. B (U14) ins Finale, wo er dann dem Grazer Pablo Ramirez vom STLFC knapp unterlag. Klubkollege Julian Isheim belegte den 5. Platz. Im Damen Florett wurde Gisela Artner bei ihrem ersten Turnier Sechste in der Gruppe Jgd.B U 14.



**2. NOVEMBER 2017
SAISONSTART**

Eissport in der Weizer Stadthalle
Eislaufen, Eiskunstlauf, Eishockey, Short Track, Stocksport

Telefon: 03172 5433
www.weiz.at



Vereinsmeisterschaft ASKÖ Tennis Weiz



Am letzten Septemberwochenende gingen die heurigen Vereinsmeisterschaften bei traumhaften Herbstwetter und spannenden Spielen zu Ende. Zusätzlich wurde auch ein zweitägiges Mixed Turnier veranstaltet.

Im Herren A-Bewerb standen sich Hagen Huber und Andreas Kopp gegenüber, wobei Huber keinerlei Chance hatte gegen den Brucker Landesliga A-Spieler hatte und sich glatt in zwei Sätzen geschlagen geben musste.

Den Herren B-Bewerb sicherte sich Roland Hanslik in drei Sätzen gegen Bernhard Montenari. Hans Himmelreich zeigte auch mit 70 Jahren keinerlei Schwäche und besiegte im Bewerb Herren 55+ Otmar Handler klar in zwei Sätzen.

Auch bei den Damen zeigte Renate Wiesinger-Schrenk ihre Bundesliga-Stärke und gewann gegen Petra Neustifter-Kopp ebenfalls in zwei Sätzen. Den Mixed-Bewerb sicherte sich bei den Herren Hans Himmelreich vor Daniel Egglar sowie Peter Neustifter. Bei den Damen waren Carina Nistelberger, Hannelore Schrenk sowie Sylvia Helmlinger erfolgreich.

Für das leibliche Wohl sorgte Grillmeister Peter Neustifter sowie viele fleißige Damen.

Badminton für Gehörlose



Im September fanden in Weiz die Österreichischen Badminton-Staatsmeisterschaften der Gehörlosen und ein Para-Badminton-Lehrgang statt.

Bei den Staatsmeisterschaften wurden Bewerbe in den Jugendklassen sowie in der Allgemeinen Klasse durchgeführt, auch einige Spieler aus Weiz und aus der gesamten Steiermark waren am Start und konnten gute Platzierungen erreichen.

Für die Para-Badmintonspieler fanden ein Lehrgang und einige Matches gegen gehörlose TeilnehmerInnen statt.

Die Kooperation mit dem ÖGSV und den Para-Badminton Spielern war für Sektion Badminton in Weiz etwas ganz Besonderes.

K. & M. Knoll



**Unser Programm
für die Saison
2017/18**

www.schiverein-weiz.at
Schnee- und Infohotline 0664/6506016

Schigymnastik	immer montags mit Robert Sagmeister 6. und 27. November 2017 4., 11. und 18. Dezember 2017 8., 15., 22., und 29. Jänner 2018 18:15 – 19:45 Uhr, Turnhalle NMS, Offenburgergasse
6. Wintersport Tausch-Bazar	SA, 02.12.2017, 09:00 – 11:00 Uhr, Volkshaus Weiz
Urlaubsfahrt Zell/See	3 Tage, 08.12. – 10.12.2017 mit Reiseleiter Franz Höfler
Weizer Christkindmarkt	Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unserem Stand.
Eibisberg Liftbetrieb	27.12.2017 – 07.01.2018 durchgehend Betrieb 13.01.2018 – 04.03.2018 an den Wochenenden
Schi- und Snowboardkurs	27.12. bis 30.12.2017 (Weihnachtsferien)
1. Tagesfahrt ins Lachtal	SO 14.01.2018 mit TVN und Weizer Sportgeschäften
Urlaubsfahrt Arlberg	4 Tage - 18.01. – 21.01.2018 mit Reiseleiter Franz Höfler
2. Tagesfahrt (Riesneralm)	SO 04.02.2018 mit TVN und Weizer Sportgeschäften
Urlaubsfahrt Grödnertal	4 Tage - 17.02. – 20.02.2018 (Semesterferien) mit Reiseleiter Franz Höfler
Schi- und Snowboardkurs	22.02. – 24.02.2018 (Semesterferien)
3. Tagesfahrt (Haus/Ennstal)	SO 04.03.2018 mit TVN und Weizer Sportgeschäften
Urlaubsfahrt Kronplatz	4 Tage, 21.03. – 24.03.2018 mit Reiseleiter Franz Höfler

Sport im November 2017

Fußball

Meisterschaftsspiel Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – Austria Klagenfurt
Fr., 10.11.2017, 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Steir. Oberliga Süd-Ost

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – Ilz
Sa., 4.11.2017, 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

SC ELIN Weiz II – TSV Kirchberg
So., 5.11.2017, 10.30 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele 2. Frauen-Bundesliga Ost/Süd

SV Krottendorf Wildcats – Carinthians Spittal
So., 5.11.2017, 14 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

Basketball

Meisterschaftsspiel Junioren U19

ATUS Sparkasse Weiz – Bulls
Fr., 10.11.2017, 18.30 Uhr, Sporthalle I Offenburgerg.

Meisterschaftsspiele 1. Klasse Herren

ATUS Sparkasse Weiz – ATSE II Graz
Fr., 10.11.2017, 20 Uhr, Sporthalle I Offenburgerg.

ATUS Sparkasse Weiz – Gratkorn
Sa., 2.12.2017, 19 Uhr, Sporthalle I Offenburgerg.

ATUS Sparkasse Weiz – GAK II
So., 10.12.2017, 18 Uhr, Sporthalle I Offenburgerg.

Eishockey

Meisterschaftsspiel Eliteliga

EC Bulls Weiz – ATSE Graz
Sa., 25.11.2017, 19 Uhr, Stadthalle

Meisterschaftsspiele Bundesliga

EC Bulls Weiz U12 – Graz 99ers
Do., 9.11.2017, 16.40 Uhr, Stadthalle

EC Bulls Weiz U12 – St. Pölten Tigers
Sa., 18.11.2017, 16.40 Uhr, Stadthalle

EC Bulls Weiz U14 – LLZ Nord
So., 19.11.2017, 16.40 Uhr, Stadthalle

EC Bulls Weiz U12 – Junior Capitols
Di., 28.11.2017, 16.40 Uhr, Stadthalle

Volleyball

Meisterschaftsspiele 2. Bundesliga Süd Herren

VBC TLC Weiz II – VC Gradwein
Sa., 4.11.2017, 16 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.

VBC TLC Weiz II – SSV HIB Liebenau
Mi., 22.11.2017, 20.30 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.

VBC TLC Weiz II – BSM Graz
Mi., 29.11.2017, 20.30 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.

VBC TLC Weiz II – VCU Wr. Neustadt
Fr., 8.12.2017, 16 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.

VBC TLC Weiz II – VC Voitsberg
So., 10.12.2017, 18 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.

**3 Tage
Zell am See**

*Schmittenhöhe oder
Kitzsteinhorn inkl. Schipass.
2x Halbpension im
Romantikhôtel
inkl. SPA Anlage,
Shuttlebus und Reiseleitung*

€ 338,-

8. - 10.12. 2017

**Infos und Anmeldung bei Reiseleiter
Franz Höfler: 0677/611 03 631**

Vereinsausflug - Veranstalter: ASKÖ Schiverein Weiz

Gastspiel des Wiener Kabinettttheaters

Fahrt in das Literaturhaus Graz

Das Wiener Kabinetttheater wurde 1989 gegründet und befindet sich in einem Loft in der Wiener Porzellangasse. Im Gegensatz zu herkömmlichen Theatern arbeitet das Wiener Kabinetttheater mit Puppenspiel für Erwachsene sowie einer Kombination aus Sprech- und Erzähltheater.

Am Donnerstag, dem 7. Dezember, gibt das Wiener Kabinetttheater ein Gastspiel im Grazer Literaturhaus. Da die Stücke dieses Theaters ein einzigartiges Erlebnis sind, organisiert das Weizer Kulturreferat einen Gratisbus zu dieser Veranstaltung in Graz. Zur Aufführung gelangt an diesem Abend „Das abgebrochene Drama“ – ein loser Zyklus unfertiger Texte mit Texten von Goethe, Grillparzer bis hin zu modernen Autoren. Dramatisch kommentiert werden die Texte vom oberösterreichischen Dramatiker Thomas Arzt.

Fragmente, also nicht vollendete Werke, erlangen oft dann Berühmtheit, wenn es das Letzte ist, das ein Autor oder eine Autorin hinterlässt. Aber es muss nicht immer gestorben werden, wenn ein Werk plötzlich mitten im Satz abreißt. Auch Ängste, Zweifel oder Zeitmangel oder einfach die Erkenntnis, nicht die beste Idee gehabt zu haben, kann dazu führen, dass literarische Werke unvollendet bleiben. Im Stück „Das abgebrochene Drama“ werden solch´ schmerzliche Vorgänge beim Wort genommen und mit Scherz und Ironie dramatisch in Szene gesetzt.

Ich möchte alle TheaterliebhaberInnen recht herzlich zu diesem einmaligen Theaterevent ins Grazer Literaturhaus einladen.

Anmeldung bis zum 24.11.2017 im Kulturbüro, Tel. 03172/2319-623, email: maria.eggl@weiz.at
Ticketpreise: € 15,-, ermäßigter Preis: € 10,- (SchülerInnen, Club Ö1, A-Card, SeniorInnen)

Weitere Infos: Tel. 03172/2319-623



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

Steiermark-Tag am Wiener Wiesen-Fest



Stolz bei seinem ersten Einsatz: Ben Ascher mit Stabführer Andreas Rath und den Marketenderinnen Gerti Hasenhütl und Anita Tändl.

Beim Steiermark-Tag am Wiener Wiesen-Fest war die ELIN Stadtkapelle Weiz erstmals dabei. Nach dem Aufmarsch in den Wiener Prater und dem Festakt moderierte „Wamperl Hasi“ den Frühschoppen im großen Gösser Bierzelt – und hunderte Festbesuchern feierten lautstark mit. Bei herrlichem Herbstwetter und hohem Spaßfaktor hatte unser Taferl-Träger Ben Ascher seinen ersten Einsatz. Weitere Fotos: www.stadtkapelle-weiz.com

Tipp des Kulturreferenten: Weizer Artothek

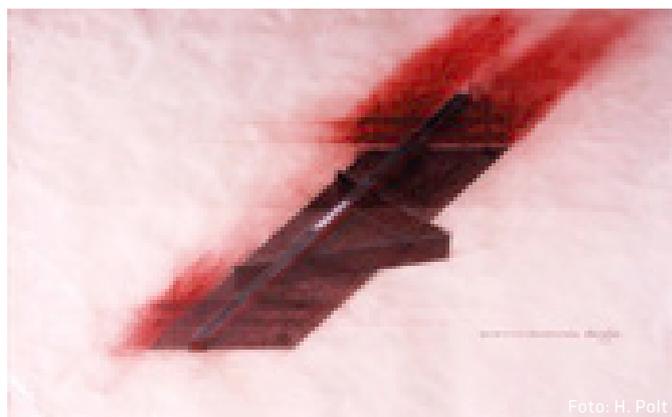


Foto: H. Polt

2010 wurde das Bild von Walter Kratner mit dem Titel „Wasserrinne. Wachs“ (Zeichnung 89 x 48) vom Weizer Kulturreferat angekauft.

In der Weizer Artothek im Hannes-Schwarz-Zentrum gibt es für Weizer Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, aus der Kunstsammlung der Stadt Weiz gratis Bilder auszuborgen.

Kontakt: Hannes-Schwarz-Zentrum, Dr.-Eduard-Richter-Gasse 15, Bilderverleih nach Terminvereinbarung unter der Tel.: 0664/2300 902

Start in die Faschingssaison 2017/18



Am Samstag, dem 11.11. um 11.11 Uhr ist es wieder soweit: Die Weizer Narrenzunft wird am Südtiroler Platz den Fasching 2017/18 mit dem schon traditionellen Narrenwecken einläuten.

Dabei wird das neue Prinzenpaar der Öffentlichkeit vorgestellt und mit der Übergabe von Krone und Zepter

durch Bürgermeister Erwin Eggenreich inthronisiert. Schließlich wird der Faschingskanzler das Motto der neuen Faschingssaison verkünden.

Damit beginnt der Fasching jedoch erst so richtig: Weitere Termine, die Sie sich unbedingt vormerken sollten, sind: Die **Faschingssitzungen** am **2. und 3. Februar 2018** im Kunsthaus Weiz, den **Rathaussturm** am **8. Februar 2018** am Hauptplatz und der Höhepunkt wird sicherlich wieder der **Faschingsumzug**, am Faschingsdienstag, dem **13. Februar 2018** in der Weizer Innenstadt, sein.

Aufgrund des regen Zuschauerinteresses in den letzten Jahren hofft die Narrenzunft auf noch mehr Besucher und aktive Teilnehmer.

*Hetta Hetta Hopperle,
die Weizer Narrenzunft*

Weizer Zeitzeugen erinnern sich



Das Projektteam: Harald Polt, Sonja Kaar, Traude Vidrich und Monika Wilfurth (v.li.n.re.)

Heimkehr und Neubeginn

**Buchpräsentation: Mo., 13.11.2017, 17 Uhr,
Kunsthaus Weiz/Foyer**

Nach dem großen Erfolg des ersten Bandes „Weizerinnen erinnern sich“, 2015, kommt nun in einem zweiten Band auch die männliche Generation zu Wort. Beibehalten wird die bewährte Form, Interviews als Erzähltexte in einem Buchprojekt umzusetzen.

Männliche Zeitzeugen, die vom Krieg zurückkehren, erzählen, wie sie den Krieg überleben konnten, wann und wie sie heimgekehrt sind, was sie vorgefunden haben,

wie sie nach dem Krieg neu begonnen haben, Familien gründeten, in Vereinen tätig waren und schließlich auch zum Aufbau in den 1950er und 1960er Jahren in Weiz beigetragen haben.

Die Zeitzeugen waren zum Teil einfache junge Männer vom Land. Angesichts des Entsetzens des Zweiten Weltkriegs erzählen sie ihre Vergangenheit aus heutiger Sicht. Sie haben ihre Biographie nicht verdrängt oder verheimlicht oder vergessen.

Zeitzeugen, welche als Jugendliche den Krieg überstanden haben, erzählen von ihrer Kindheit und Schulzeit unter dem nationalsozialistischen Regime, sie wurden gedrillt und zum Hitlergruß gezwungen.

Viele machten nachdem Krieg eine Ausbildung und steckten sich Ziele, die zu erreichen nicht immer leicht war, sie begegneten Menschen, die zu helfen bereit waren, vieles mussten sie allein bewältigen.

Aufgewachsen in einer schizophreneren Zeit unter teilweise schwersten Bedingungen kamen sie beruflich vorwärts und halfen mit am Aufbau einer friedlichen Nachkriegsgesellschaft.

Veranstaltungstipps

Bluesnight mit Oliver Mally & Hubert Hofherr (Fr. 10.11., Weberhaus/Jazzkeller)



„Sir“ Oliver Mally und Hubert Hofherr präsentieren ein knallbuntes Programm bestehend überwiegend aus Eigenkompositionen gespickt mit exquisiten Covers, denen die Musiker ohne Zweifel ihren eigenen Stempel aufdrücken. Gänsehautschauer bei so manchem Song mit blauer Note sind garantiert.

Benefizveranstaltung: „Schluss!Verkauf“ (Sa. 18.11., Kunsthaus)



Bei der Benefizveranstaltung zugunsten der „White Umbrella Foundation“ gegen den Handel mit Frauen und Kindern in Indien treten „thanX“, „Full Supa Band“, Dee Dolen und das „Achim Kirchmair Trio“ auf. Eine Fotoausstellung des indischen Fotografen und Feministen

Sujatro Ghosh, der das Leben im Rotlichtviertel Sonagachi in Kalkutta porträtiert hat. Der Dokumentarfilm „Der Verkauf der Unschuldigen“ der Frauenrechtsaktivistin Ruchira Gupta zeigt dabei vor allem die Arbeitssituation der Mädchen und Frauen im Rotlichtviertel Kamatipura in Bombay und verfolgt die Wege der Menschenhändler von Nepal bis in die Sexfabriken Indiens. Die Einnahmen der Veranstaltung werden nach Indien geschickt und dort für den Aufbau eines Rehabilitationszentrums in Siliguri, Westbengalen, für aus dem Sexhandel befreite Frauen und Kinder genutzt.

Infos: Mag. Daniela Luschin-Wangail, Tel. 0650/4168 339

Kultur im Garten der Generationen (Do. 23.11., Garten der Generationen)



Unter dem Titel „Phantastisches Klavier – Originale & Improvisationen“ gastieren Studierende der Kunstuniversität Graz (KUG) aus der Klavier-Improvisations-Klasse von Prof. Manfred Tausch.

Sie werden das Publikum zunächst mit Originalen und danach mit Ihren Improvisationskünsten zum Staunen bringen. Die Stücke über die improvisiert wird, werden teilweise auch vom Publikum festgelegt. Die Moderation liegt in den Händen bzw. Stimmbändern von Johannes Steinwender.

Stefan Jürgens „grenzenlos mensch tour“ (Sa. 25.11., Kunsthaus)



Foto: Elena Zauke

Stefan Jürgens präsentiert die von seinen Fans langersehnte neue CD „Grenzenlos Mensch“ mit zwölf starken Titeln, die wie immer unter die Haut gehen. Der Singer-Songwriter – bekannt als Major Ribarski aus Soko Donau – ist ein Publikumsmagnet, der seine Fans

berührt und rockt. Seine markante Stimme merkt man sich, die einfühlsamen und ins Ohr gehenden Lieder schreibt und komponiert Stefan Jürgens fast alle selbst.

Stermann - Grisseemann „Gags, Gags, Gags!“ (Do. 30.11., Kunsthaus)



Foto: Udo Leitner

Das Stermann & Grisseemann-Universum aus feiner Beschimpfung, Sinnsabotage und Selbstdemontage, Nonsense, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik erlaubt sich eine neue, nicht geahnte Ausdehnung. Gewohnt erstklassig flitzen die beiden, die

„eigentlich zu gut fürs Fernsehen“ (John Cleese) sind, durch den selbst gesteckten Gag-Slalom.

Poxrucker Sisters (Do. 7.12., Kunsthaus)



Foto: K. Rieseneder

Die Poxrucker Sisters haben sich als österreichische Band dem Dialektpop verschrieben und schaffen eine Verbindung zwischen Moderne und Tradition, Heimat und Horizont, Verspieltheit und dem Ernst des Lebens. Bei ihrem Adventprogramm wird die Sehnsucht

dieser Zeit spürbar in ihren Stimmen, Texten und Liedern. Besinnlich auf Weihnachten hin, aber auch mitreißend und voll Gefühl präsentieren sie in akustischer Besetzung mit Gitarre, Cajon, Klavier und Geige ihre Musik, aber auch traditionelle Weihnachtslieder.



Kultur macht Freude! Geschenktipp für Weihnachten

Die Nacht der Musicals
(Mi. 27.12., Kunsthaus)

Benefiz-Gitarrenkonzert mit Hanan Harchol
(Sa. 30.12., Europasaal)

Kabarett: Kaufmann-Herberstein „Alles wird gut“
(Do. 28.12., Kunsthaus)

Kabarett: Andreas Vitasek „Sekundenschlaf“
(Mi. 17.1.18, Kunsthaus)

Kabarett: Dietlinde & Hans Wernerle
(Fr. 29.12., Kunsthaus)

Klassisches russisches Ballett: Der Nussknacker
(Fr. 26.1.18, Kunsthaus)



Foto: Udo Leitner

Foto: Sporer

Erfolgreicher Stadt-Land-Ball



Foto: Wild

Dir. Josef Bratl, Dir. Gabriele Zierler, Markus Flicker, Johann König, Irmgard Prassl, Mag. Werner Zierler, Christian Rath und Markus Almer (v.l.n.r.) freuen sich über das Ergebnis des letzten Balls.

Mit dem Reinerlös wird die Musikerziehung von Kindern und Jugendlichen unterstützt. Der nächste Ball findet am 20. Jänner 2018 statt.

Der letzte Stadt-Land-Ball im Jänner 2017 war sehr erfolgreich und das nicht nur im Hinblick auf die ausgezeichnete Stimmung. Der von Rotary Club, Rotaract,

ELIN Stadtkapelle, Kameradschaftskapelle, Musikschule und Stadt Weiz sowie dem Kunsthaus gemeinsam veranstaltete Ball brachte ein Rekordergebnis von knapp € 10.500,- für den Ankauf von Musikinstrumenten für junge Menschen.

Der nächste Balltermin ist bereits fixiert: Der Stadt-Land-Ball findet am Samstag, dem **20. Jänner 2018** statt. Das musikalische Programm umfasst unter anderem „Jimmy & The Jukes“, die „Weizer Musilehrer“ und Musikschulensembles, verschiedene Themenbereiche und Themenbars sowie Gewinnspiel, Fotobox (foto-maxl) und Mitternachtsquadrille (Tanzschule Rath) im Kunsthaus. Jede Menge Unterhaltung sind mit einem breiten Musikprogramm von echter Volksmusik bis hin zu Jazzklängen garantiert. An diesem Abend sind wieder alle Gäste herzlich willkommen, egal ob in Abendmode oder in Tracht. Der Gewinn des Balles sowie alle Spenden und Ehrenschatzeinnahmen kommen wieder der Jugendkulturförderung zugute.

Weizer Konzertabo 2018



Das neue Weizer Orchesterkonzertabo 2018 ist ab Mitte November im Kulturbüro erhältlich.

Das Programm im nächsten Jahr reicht von Konzerten mit Weizern bis zu Konzerten mit hervorragenden internationalen KünstlerInnen. Die „Klassiker“ im Programmangebot sind sicherlich die beiden Konzerte des Weizer Stadtorchesters, das Neujahrskonzert und das Sommerkonzert. Weitere Höhepunkte des Abo-Programms: die Kammersymphonie Berlin, ein Konzert mit Silver-Garburg und dem Wiener Concertverein, das AIMS-Konzert und das Russische Orchester „Klassika“.

Die Entwicklung des Weizer Orchesterkonzert-Abos ist sehr positiv: so konnte in den letzten sechs Jahren die Anzahl der Abonnenten verdoppelt werden, was einerseits auf das hochwertige Konzertangebot zurückzuführen ist, andererseits auf die Vorteile des Abos vom fixen Sitzplatz über die Übertragbarkeit bis hin zum sensationellen Preisvorteil.

Übrigens: das Weizer Konzertabo ist auch ein tolles Weihnachtsgeschenk.



Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Eine Nacht in Venedig

Operette in drei Akten von Johann Strauß (Sohn),
Libretto von Richard Genée und F. Zell

Mi., 20.12.2017, 19.30 Uhr, Opernhaus Graz
Anmeldeschluss: Montag, 4.12.2017

Anmeldungen:

- Kulturbüro, Rathausgasse 3, Maria Eggl
Tel.: 03172/2319-623 (9-13 Uhr)
E-Mail: maria.eggl@weiz.at
- Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:
Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: buecherei.weiz.at

Leser des Monats



Petra Neustifter-Kopp und Yannick Kopp: Schon seit ihrer Kindheit war Petra eine begeisterte Leserin der Stadtbücherei Weiz. Es ist daher nicht verwunderlich, dass auch Petras Sohn Yannick schon sehr früh die Begeisterung zum Buch entdeckt hat.

Tipps der Stadtbücherei Weiz



Spiele, Spiele und noch mehr Spiele!
Test die vielen Spieleneuheiten des Jahres 2017!

Veranstaltungen

Kostenlose Bildungsberatung
Di., 7.11. u. 5.12., 15 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung mit Willibald Almer
(Tel. 0664/8346 176)

Lesekuschelzeit (für Kleinkinder von 0 – 3 Jahre)
Fr., 17.11., 9.30 – 10.30 Uhr
Knireiter und Fingerspiele, Kinderlieder, Erkundung von Fühl- und Pappbüchern. Begleitperson erforderlich!
Anmeldung und eventuelle Abmeldungen bis 15.11.17 unter Tel. 03172/2319-600.



Nikolobesuch
Der Nikolaus besucht die Stadtbücherei und bringt Nikolosackerl mit!
Di., 5.12., 15 – 16 Uhr

Magie und Schönheit der Steirischen Wein-Welt



Lichtbildervortrag von Gery Wolf, veranstaltet von der Buchhandlung Haas.

14. November 2017, 19.30 Uhr
Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal, Eintritt frei!



Eine zauberhafte Hügellandschaft, noble Weingüter, gemütliche Heurige und Buschenschenken, herrliche Ausblicke auf idyllisch gelegene Weingärten und überall der heitere, sanfte Himmel des Südens – das ist die einzigartige Welt des steirischen Weinlandes. In stimmungsvollen Aufnahmen entfaltet Fotograf Gery Wolf, einer der besten Kenner der Region, in seinem neuesten Bildband Magie und Schönheit dieses wunderbaren Paradieses.

*Vintage
Flohstübchen
& Atelier*



Weihnachtsflohmarkt
1. und 2. Dez. 2017 von 9-17 Uhr
Weiz, Straußgasse 24



Auf Ihren Besuch freut sich **Gitti**

Anzeige

Bibliothek am Weizberg

30 Jahre Bibliothek am Weizberg



1987



1997: Mit Büchern unterwegs



2007: Kinder entdecken Bücher



2017: Heiteres aus Büchern



2017: 30 Jahre Bücherei Weizberg

Öffnungszeiten: Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

15 Jahre wurzinger design



2002 wird der Euro als neue Währung in Umlauf gebracht, im Radio läuft der Ketchup Song und die Agentur wurzinger design wird geboren.

Was als Ein-Frau-Agentur in einem kleinen Büro in Wien begann ist heute eine Werbeagentur mit Spezialistinnen für Illustration, Grafik- und Webdesign in der Dr. Karl Renner-Gasse in Weiz.

Inge Wurzinger kann auf ereignisreiche Jahre zurückblicken: ein bunter Mix an KundInnen: öffentliche AuftraggeberInnen, Kleinunternehmen bis zu regionalen Landwirtschaften und Internationale Betriebe vertrau-

en ihr und ihrem Team. Regionale und internationale Projekte tragen ihre Handschrift.

15 Jahre selbständig und noch immer voller Leidenschaft!

Die Lust am kreativen Tun, die Begeisterung für Neues sowie Detailverliebtheit begleiten Inge Wurzinger in ihrer täglichen Arbeit. Jeder Designprozess wird mit Papier und Bleistift gestartet, egal ob es sich um die kleinen Illustrationen auf Schnuller oder um die komplexe Entwicklung eines Corporate Designs für ein Unternehmen handelt.

Auf in die weitere Zukunft!

Wurzinger design ist auf der Suche nach weiteren kreativen Köpfen und will eine/n weitere/n GrafikerIn einstellen. Bewerbungen mit Lebenslauf und Portfolio bitte an office@wurzinger-design.at

Wechsel im ÖGB-Regionalvorstand Oststeiermark



Der neue Vorsitzende Mag. Klaus Siutz

Da Ing. Günter Purkarthofer aus privaten Gründen seine Funktion als ÖGB-Regionalvorsitzender zurückgelegt hat, wurde Mag. Klaus Siutz, Betriebsratsvorsitzender beim bfi Steiermark, zum geschäftsführenden ÖGB-Regionalvorsitzenden der Region Oststeiermark gewählt. In seiner Antrittsrede stellte er seine

Schwerpunkte für die nächsten Jahre vor und hob als zentralen Punkt eine verbesserte Vernetzung unter den BetriebsrätInnen in der Region hervor. Daneben spielt auch die Fortbildung der BetriebsrätInnen eine wichtige Rolle. Neben der Werbung für Gewerkschaftsschulen sollen auch fachspezifische Arbeits- und Sozialrechtsseminare angeboten werden. Abschließend bedankte sich der neue Vorsitzende für den langjährigen Einsatz, den Kollege Purkarthofer in der Region gezeigt hat.



Gutscheine aus dem Garten-Hotel

Mit besonderen Geschenken DANKE sagen

Schenken Sie wertvolle Zeit im Garten-Hotel: individuelle Genussgutscheine für kulinarische Erlebnisse wie ein romantisches „Dinner for 2“, Zeit zum Entspannen & Wohlfühlen im Vitalreich Steirness, Massage- & Wertgutscheine uvm. Außerdem im Garten-Hotel: Genusspakete mit regionalen und hausgemachten Produkten, persönlich und individuell für Sie zusammengestellt.



Garten-Hotel Ochsenberger
Untere Hauptstraße 181
8181 St. Ruprecht/Raab
+43 (0)3178 5132-0
gartenhotel@ochsenberger.at

www.ochsenberger.at



Spätherbst in St. Ruprecht/Raab

Genießen Sie den Spätherbst in St. Ruprecht bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen oder beim Wandern in unberührter Natur. Sechs bestens markierte Wanderwege, wie der Bienenlehrpfad oder der Kernkapellenweg, warten auf Sie!

Veranstaltungstipps in St. Ruprecht an der Raab:

- 11.11.: Sportlerball im Garten-Hotel Ochsenberger
- 10.-19.11.: „Gänstagen“ beim Marktweiligen Strobl
- 17.11.: Lange Nacht der Steierkraft Kerntheat
- 30.11.: Lichterleuchten am Hauptplatz St. Ruprecht

Ti St. Ruprecht an der Raab
Untere Hauptstraße 181
8181 St. Ruprecht/Raab
+43 (0)364 215 34 14
info@tourismus-ruprecht.at

www.tourismus-ruprecht.at

WERDERITSCH

WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at

A-1011 Amstorf 78 / 50mk. Tel: 03178 / 28200 Fax: 0314
Eisabeth: 0064 / 145 33 01
Wolfgang: 0064 / 380 76 93 Mail: office@werderitsch.at
Transporte, Besondere Reiseleistungen, Schneesport, Bootstouristik, Luftige Angebote

Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

<p>25./26.11. Weihnachtszauber am Wolfgangsee & Salzburger Christkindlmärkte € 189,- Busf., 1 x HP, Schiff, Strobl-St. Wolfgang-St. Gilgen</p> <p>2.12. Weihnachtshopping in Paredorf Busfahrt € 35,-</p> <p>3.12. Advent in Mariazell Busfahrt € 39,-</p> <p>8.12. Weihnachtszauber Wolfgangsee Busf. u. Schiff. € 48,-</p> <p>9.12. Wiener Christkindlmärkte Busfahrt € 35,-</p> <p>10.12. Ruster Adventweile Busfahrt € 35,-</p> <p>16.-17.12. Die schönsten Christkindlmärkte in Linz mit romantischer Schifffahrt € 199,- Busfahrt, 1 x Nü/Pt. im 4^{er} Hotel, Schifffahrt inkl. 4-Gänge-Menü</p> <p>29.12. Mehlspeisefahrt zu Alois Bischof Busfahrt € 25,-</p> <p>30.12.-3.1. Silvester in Portorö 3 Tage 4^{er} Hotel Histria € 499,- / 5^{er} Hotel Bernadin € 549,-</p> <p>5.1. Glückerlauf in Steinach Busfahrt € 35,-</p> <p>12.1. Schifflug Weltcup Kolum Busfahrt & Karte € 98,-</p> <p>27.1. Holyday on Ice Busfahrt & Karte € 80,- / Kinder € 50,-</p> <p>28.2. Musical „I am from Austria“ Busfahrt & Karte ab € 63,-</p> <p>24.3.-2.4. Sizilien - Königin der Insel Ostern 10 Tage Busfahrt, Schifffahrt Genoa-Palermo-Genoa, 7 x HP, Reiseleitungen, Schiff zu den Liparischen Inseln... Frühbucher bis 19.11.2017 3 Personen € 2.400,-</p>	<p>St. Ruprecht hat mehr...</p>
---	--

Anzeige

Anzeige

Der gläserne Steuerzahler



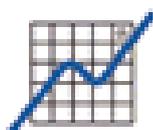
Wussten Sie, dass – sofern Sie nicht zu den 1,7 Prozent der Österreicher gehören, die über kein Bankkonto verfügen – Ihre sogenannten äußeren Bankdaten in einem zentralen Kontenregister gespeichert sind?

Im Rahmen der Steuerreform 2015/16 wurde das Bankenpaket beschlossen. Teil dieses Pakets war die Schaffung des Kontenregisters, einer zentralen Datenbank, in welcher alle (betriebliche wie auch private) inländischen Sparbücher, Girokonten, Bausparkonten und Wertpapierdepots geführt werden. Gespeichert sind die äußeren Kontendaten, das sind unter anderem Kontoinhaber, Kontonummer, Tag der Eröffnung des Kontos, nicht jedoch Kontostände oder Bewegungen. Abgabenbehörden können in dieses Register Einsicht nehmen, wenn es für die Abgabenerhebung zweckmäßig ist. Unter bestimmten Voraussetzungen können diese aber auch eine Konteneinschau machen und damit Informationen zu Kontoständen und -bewegungen erlangen.

Ein weiterer Teil des Bankenpakets war das Kapitalabfluss-Meldegesetz. Dieses besagt, dass ab einem Abfluss von € 50.000 von privaten Konten oder Depots natürlicher Personen eine Meldung von den Banken an das BM für Finanzen zu erfolgen hat.

Abgerundet wird das Paket mit dem „Gemeinsamer Meldestandard“-Gesetz. Dieses regelt den automatischen Informationsaustausch über inländische Kontodaten von nicht in Österreich ansässigen Personen und Rechtsträgern. Die anderen teilnehmenden Staaten liefern die entsprechenden Daten nach Österreich.

Bei so viel Transparenz beim Steuerzahler darf sich eben dieser schon wünschen, dass im selben Ausmaß auch die Verwendung der Steuergelder nachvollziehbar gemacht wird. Insbesondere dahingehend, ob die Kosten dieser Maßnahmen tatsächlich zu Mehreinnahmen und nicht nur zu zusätzlichen Staatsausgaben führen. Ein klarer Auftrag für unsere neue Regierung.



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

NOV
22

ichrettemich.com





FACHVORTRAG: ICHRETTEMICH.COM
SICHERHEITSTIPPS FÜR KINDER, JUGENDLICHE & ERWACHSENE
VOM SICHERHEITSEXPERTEN UND BEWÄHRTEN: MARCO SCHMIDT

Weiz Volkshaus-Kleiner Saal
19:00-21:00 Uhr
„Die richtige Einschätzung der Situation und die daraus resultierende eigene Verhalten des potenziellen Opfers schwärzt die gesamte Szene ab und ist somit häufig die beste Möglichkeit um eine Gefahr abzuwenden.“ Aufzeigen altersspezifischer Möglichkeiten (z.B. Lebensjahr) zur Selbstbehauptung, Selbstverweigerung und Prävention im unvorhergesehenen Notstand.

IN KOPERATION MIT: ERGEBNISFELD (WEIZ), POLICE DE TRIESTE (I.T.), LINDNER & WELLSCHMIDT (WEIZ)





Anzeige

Neuroth lädt Sie zum Frühstück ein!

**Frühstücks-
Aktion
16.10 – 17.11.**

- > Gratis Hörtest & Gutschein für 1 „Wiener Frühstück“
- > Hörgeräte-Batterien: 1+1 Pkg. gratis



WO:
Neuroth-Fachinstitut Weiz
 Südtiroler Platz 2
 Tel 03172 / 46 094
 Mo–Fr 8.00–13.00 & 14.00–17.00 Uhr

Gutschein nur gültig in Verbindung mit einem Hörtest.
 *6 Hörgeräte-Batterien pro Packung. Barablöse nicht möglich.

in Kooperation mit:





BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Anzeige



Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz

Sammelaktion 2017

Die Stadtfeuerwehr Weiz bittet um Ihre Unterstützung!



Auch dieses Jahr dürfen wir die Weizer Bevölkerung um Mithilfe bitten. Im Oktober und November findet unsere Sammelaktion statt, wo Sie Gelegenheit haben, Ihre Feuerwehr finanziell zu unterstützen – direkt an Ihrer Haustür, schnell und unbürokratisch. Als kleines Dankeschön für Ihre

Spende dürfen wir Ihnen dabei unseren Feuerwehrkalender 2018 überreichen.

Alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die bis 1. Dezember an der Sammelaktion teilnehmen, treten dabei ausschließlich uniformiert auf, führen ihren Feuerwehrausweis mit und bitten Sie im Zuge Ihrer Spende um eine Unterschrift. Details können Sie der mitgeführten Mappe entnehmen.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung!

Krampus und Nikolo

Am **3. Dezember** findet der diesjährige **Nikolomarkt** der Stadtfeuerwehr Weiz statt.

Die sehr beliebte Veranstaltung – sie ist die älteste periodisch stattfindende Veranstaltung der Stadt Weiz – hat bereits eine lange Tradition: Wir dürfen Sie heuer bereits zum 63.

Mal einladen, den Nachmittag des ersten Adventsontages mit uns zu verbringen.



Ab 14 Uhr geht's los: Weizer Bohnensuppe, Glühwein, heiße Kastanien u.v.m. laden Sie zum Verweilen in der Europa-Allee ein, für die Kleinsten gibt es lustige Kasperltheater-Vorstellungen im Europa-Saal. Unmittelbar nach Einbruch der Dunkelheit erwarten wir den Nikolaus mit seinen furchterregenden Krampussen, der seine mitgebrachten Säckchen an die Kinder verteilen wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

„Weiz Präsent“ erscheint mit einer Auflage von 11.350 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer. Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.



Weltreise im...



Wenn Sie die Urlaubsreise des Sommers bereits vergessen haben und die Wärme der Sonne nicht mehr in sich spüren, machen Sie doch eine Weltreise im Weltladen. Beginnen wir unsere Reise in **Afrika**: An erster Stelle steht der Kaffee aus Äthiopien, aber auch der Kakao aus Sao Tomé & Príncipe, der in unseren Fairtrade-Schokoriegeln zu schmecken ist. Vergessen wir nicht die Handwerksgegenstände, allen voran die Trommeln (denkt da schon wer an ein Weihnachtsgeschenk?) Reisen wir weiter nach **Asien**: Das Gewürzland ist Sri Lanka. Dort, aber auch in Indien finden wir den weltbesten Tee. Den Rohrzucker holen wir uns aus den Philippinen, Schmuck aus Indonesien, Filzprodukte aus Nepal und den Couscous und Hummus aus dem Nahen Osten. Den nächsten Abstecher machen wir nach **Lateinamerika**. Taschen aus Guatemala, Uhren aus Kolumbien, Schmuck aus Ecuador, Quinoa (das Wunderkorn der Inka) aus Bolivien und Kaffee aus Mexiko und Nicaragua. Und weil beim Reisen das Schönste das Heimkommen ist, beiße ich in einen steirischen Apfel. Den gibt's zwar nicht im Weltladen, aber dafür noch viele andere Produkte. *Walter Plankenbichler*

Wir sind ein Fachgeschäft für
Fairen Handel und **suchen** eine
engagierte **Geschäftsleitung**
für unseren Weltladen in Weiz!

Informationen findest du auf unserer
Webseite www.weltladenweiz.at

WELT LADEN
GERECHT HANDELN • FAIRTRADE LADEN

...weil es gut tut.
Weltladen Weiz

Vorträge / Kurse / Workshops

Mo. 6.11.17, 17 Uhr, Kunsthaus/Foyer
VORTRAG: Genuss & Abhängigkeit. Info: Fr. Schopper, BAS (Tel. 660/3492 803)

Mi. 8.11.17, 19 - 20 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
PILATES mit Monika Klamler. Kurs jeden Mittwoch zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich. Info: Tel. 664/3143 804

Do. 9.11.17, 15 Uhr, G. d. Generationen/Großer Saal
SYMPOSIUM: Kulturenvielfalt als betriebliche Zukunftschance. Fachvorträge von Expertinnen. Veranstalter: DLG Weiz. Anmeldung bis 25.10.17 per E-Mail: theres.raith@dlg-weiz.at od. Tel. 3172/30 990-37

Fr. 10.11.17, 15 - 18 Uhr, Servicestelle Krottendorf
MONATSBAUERNMARKT. Bäuerliche Produkte, Verkostungen, Kinderprogramm. Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 3172/2319-650)

Mi. 15.11.17, 19 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
BILDUNGSVORTRAG: Beziehungen bilden. Wie kann Zukunft gelingen? Vortragender: Gerald Koiler. Eintritt frei! Infos: E-Mail: franz.friess@gr.weiz.at

Sa. 18.11.17, 9 - 13 Uhr, Tröcklerladen, Dr.K.-Widmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine Entsorgung! Info: Tel. 0690/4252 512 od. per E-Mail: repaircafe.weiz@gmx.at

Mi. 22.11.17, 19 Uhr, Volkshaus/Medienraum
VORTRAG: Sicherheitstipps für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Tipps u. Tricks zur Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Prävention von Sicherheitsexperten Markus Schimpl. Info: Tel. 664/5668 863

Mi. 22.11.17, 19 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
VORTRAG: Laudato si - Nachhaltigkeit mit Tiefgang Was uns Papst Franziskus zur Verantwortung für die Schöpfung zu sagen hat! Vortragender: Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold.

Di. 28.11.17, 17 - 19 Uhr, Sozialzentrum Weiz, Waldsiedlung 4
PFLEGESTAMMTISCH für pflegende Angehörige. Profis geben praktische Tipps rund ums Thema Pflege. Teilnahme kostenlos! Anmeldung: Tel. 03172/44 888-41 (Mo. - Fr.: 8 - 13 Uhr)

Sa. 2.12.17, 8 - 12 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
TAUSCHBASAR für Wintersportartikel. Veranstalter: Schiverein Weiz. Info: Stefan Sommer (Tel. 664/7999 892)

Do. 7.12.17, 15 - 18 Uhr, Servicestelle Krottendorf
MONATSBAUERNMARKT. Bäuerliche Produkte, Verkostungen, Kinderprogramm. Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 3172/2319-650)

Do. 7.12.17, 19 - 20 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
PILATES mit Monika Klamler. Kurs jeden Donnerstag zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich. Info: Tel. 664/3143 804

Mehr Infos: www.weiz.at



ELIN STADTKAPELLE WEIZ

BENEFIZ KONZERT

in der
Weizbergkirche

**Sonntag,
19. November 2017**

Beginn: 17 Uhr

**Leitung: Peter Forcher
Verbindende Worte: Andrea Sailer**

**Eintritt: Freiwillige Spende
Ihre Spende ergeht an eine Weizer Familie!**

Auf Ihr Kommen freuen sich die
Musikerinnen und Musiker der ELIN Stadtkapelle Weiz!

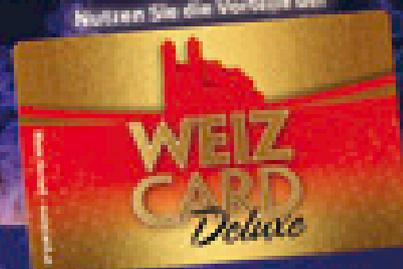


Stadtmarketing Weiz

Lichterglanz

Lange Einkaufs nacht

Nutzen Sie die Vorteile der



Fr 1.12.

Innenstadt

Einkaufen bis 21.00 Uhr, Adventstimmung,
Musik und Kulinarik am Südtiroler Platz
und in der Birkfelder Straße

Unsere Christkindlmarkt Zeiten
Adventsamstage ab 2. Dez + 8. Dez, 10.00-18.00 Uhr



Raiffeisenbank
Weiz-Anger





**ANNA
GEIGER**

KÖPFERN

VERNISSAGE:
Do **16.11.2017** 19.30 Uhr Weberhaus Weiz

Öffnungszeiten:
Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30 Uhr

Dauer der Ausstellung: bis 15. Dezember 2017

KUNSTHAUS WEIZ
KARL DOBIDA
SICHTUNGEN
24. NOV. BIS 16. DEZ. 2017

VERNISSAGE
am **Fr. 24.11.2017** | 19.30 Uhr | Kunsthaus Weiz Stadtgalerie

Öffnungszeiten: Do. und Fr. 15–18 Uhr | Sa. 09–12 Uhr oder nach Vereinbarung Tel. 0664 2110602

„Dumky“ – 33. Schubertiade
mit dem **ALEA-ENSEMBLE**

Werke von Franz Schubert,
Gerhard Präsent und
Antonín Dvořák



Fr 17 11 2017

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

BUCHPRÄSENTATION:
**„WEIZER ZEITZEUGEN
ERINNERN SICH“**

■ **Mo. 13.11.17** 17.00 Uhr
Kunsthau/Foyer

Beziehungen bilden
Wie kann Zukunft gelingen?
Ein Vortrag von Gerald Koller

■ **Mi. 15.11.2017** 19.00 Uhr
Kunsthau Weiz

LICHTBILDERVORTRAG:
GERY WOLF
„Steirisches Weinland“

■ **Di. 14.11.17** 19.30 Uhr
Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

MULTIVISIONSSHOW:
**MYTHOS
PANAMERICANA**
Vortragender: Helmut Pucher

■ **Fr. 17.11.17** 19.30 Uhr
Volkshau/Medienraum

Kultur
Weiz

ORF
1
OSTERREICH
CLUB

Steiermärkische
SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.

Das Land
Steiermark

→ Kultur, Europa,
Außenbeziehungen

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Stadtservice Weiz, Kunsthaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 7:30 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: Kunsthaus Stadtgalerie bei Ausstellungen: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

HLW-MATURABALL 2017:

Sa. 11.11.17 20.30 Uhr
Kunsthau Weiz

**SETZT
DIE SEGEL**
Kurs Richtung Abschluss

**Stefan Jürgens
& Band**

Sa 25 11 2017

Kunsthau | 19.30 Uhr

„Grenzenlos Mensch“



KONZERT: BLUESNIGHT
mit Oliver Mally & Hubert Hofherr
Fr 10 11 2017
Jazzkeller | 20.00 Uhr

MONDAY NIGHT
BIG BAND WEIZ
FEAT. MARTINA SCHLEMMER
Leitung: Christoph Pfeiffer
Mo 13 11 2017
Mo 11 12 2017
Café-Bar-Lounge DejaVu | 20.00 Uhr



Benefizveranstaltung der **White Umbrella Foundation** gegen den Handel von Frauen und Kindern in Indien
SCHLUSS!VERKAUF
Sa 18 11 2017
Kunsthau | 19.30 Uhr



SONNTAGSVARIETÉ: EDDIE LUIS
und die Gnadlosen
So 19 11 2017
H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr



KULTUR IM GARTEN DER GENERATIONEN: Phantastisches Klavier
Originale & Improvisationen
Do 23 11 2017
Garten d. Generationen | 19.00 Uhr

- Fr. 10.11.17 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: BLUESNIGHT mit Oliver Mally & Hubert Hofherr
- Fr. 10.11.17 20.00 Uhr, Billard „The Irish Pub“
KONZERT: ROCK NIGHT PRODUCTIONS - Soul Night - mit „Supersonix“, „jipss flavour“, DJ Legs
- Sa. 11.11.17 11.11 Uhr, Südtirolerplatz
NARRENWECKEN 2017 - Vorstellung des Faschingsprinzenpaares
- Sa. 11.11.17 20.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
30. HLW-MATURABALL 2017: Setzt die Segel - Kurs Richtung Abschluss
- Mo. 13.11.17 17.00 Uhr, Kunsthau/Foyer
BUCHPRÄSENTATION: „WEIZER ZEITZEUGEN ERINNERN SICH“
- Mo. 13.11.17 20.00 Uhr, Café-Bar-Lounge DejaVu/Kunsthau
MONDAY NIGHT: BIG BAND WEIZ - Leitung: Christoph Pfeiffer
- Di. 14.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
LICHTBILDVORTRAG: GERY WOLF „Steirisches Weinland“
- Do. 16.11.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: ANNA GEIGER - Dauer der Ausstellung: bis 15.12.17.
- Fr. 17.11.17 - So. 19.11.17, NMS Offenburgerg./Sporthallen
WEIZER WEIHNACHTSMESSE 2017
- Fr. 17.11.17 19.30 Uhr, Volkshau/Medienraum
MULTIVISIONSSHOW: MYTHOS PANAMERICANA - Vortragender: Helmut Pucher
- Fr. 17.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: 33. SCHUBERTIAD mit dem ALEA-Ensemble „Dumky“
- Sa. 18.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
BENEFIZVERANSTALTUNG: „SCHLUSS!VERKAUF“
- So. 19.11.17 17.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIETÉ: EDDIE LUIS & DIE GNADENLOSEN
- Di. 21.11.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
URANIA-DIAVORTRAG: NORDKOREA - Reise in ein abgeschottetes Land
- Mi. 22.11.17 19.00 Uhr, Volkshau/Medienraum
VORTRAG: SICHERHEITSTIPPS FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
- Do. 23.11.17 19.00 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
KULTUR IM GARTEN DER GENERATIONEN: Phantastisches Klavier. Originale & Improvisationen
- Fr. 24.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: KARL DOBIDA „Sichtungen“ - Dauer der Ausstellung: bis 16.12.17
- Sa. 25.11.17 10.00 Uhr, Volkshilfe Seniorenzentrum
ADVENTZAUBER im Volkshilfe Seniorenzentrum Weiz
- Sa. 25.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: STEFAN JÜRGENS „grenzenlos mensch“
- So. 26.11.17 18.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: VVV - Violine Viola Virtuosen
- Di. 28.11.17 19.00 Uhr, Weberhaus/Galerie
URANIA-DIAVORTRAG: VERSUNKENE OSTSTEIERMARK - Archäologie zwischen Hartberg und Weiz
- Do. 30.11.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: STERMANN - GRISSEMANN „Gags, Gags, Gags!“
- Fr. 1.12.17 16.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: MAI COCOPELLI FAMILY BAND „Wenn es Winter wird“
- Sa. 2.12.17 8.00 - 12.00 Uhr, Volkshau/Großer Saal
TAUSCHBASAR FÜR WINTERSPORTARTIKEL - Veranstalter: Schiverein Weiz
- Sa. 2.12.17 10.00 - 18.00 Uhr, Südtirolerplatz
CHRISTKINDLMARKT mit Krampuslauf
- So. 3.12.17 14.00 Uhr, Europa-Allee
63. NIKOLOMARKT der Stadtfeuerwehr Weiz
- Mi. 6.12.17 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
BENEFIZKONZERT: EDLSEER WEIHNACHT
- Do. 7.12.17 10.00 - 18.00 Uhr, Lebenshilfe Tageseinrichtung, Goetheg. 31
ADVENTMARKT DER LEBENSHILFE WEIZ - Musikalische Begleitung: Neue Musik-Mittelschule Weiz
- Do. 7.12.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
WEIHNACHTSKONZERT: POXRUCKER SISTERS



KABARETT: Stermann - Grissemann
„Gags, Gags, Gags!“
Do 30 11 2017
Kunsthau | 19.30 Uhr



KONZERT: MAI COCOPELLI FAMILY BAND
„Wenn es Winter wird“
Fr 1 12 2017
Kunsthau Weiz | 16.00 Uhr



BENEFIZKONZERT: EDLSEER WEIHNACHT
Mi 6 12 2017
Kunsthau Weiz | 19.00 Uhr



Konzert: Poxrucker Sisters
Do 7 12 2017
Kunsthau | 19.30 Uhr



Konzert: Steirische Adventstüb'n Wildbach Trio
So 10 12 2017
Kunsthau | 16.00 Uhr